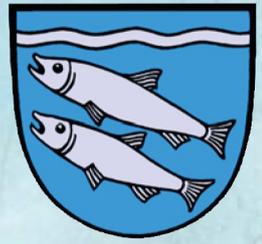


Pettinger Gemeindeblatt

www.gemeinde-petting.de



Nr. 1/2023

Samstag, den 01.04.2023

Nummer 130



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die Gemeinde Petting wünscht euch einen sonnigen
und schönen Frühling 2023!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
nach einem nicht allzu kalten Winter mit wenig Schnee und Eis mussten wir doch im Februar und März mit Ungeduld auf den beginnenden Frühling mit wärmeren Temperaturen warten.

Pünktlich zu Jahresbeginn konnte der Betrieb unserer neuen Kinderkrippe aufgenommen werden. Unser Architekt Niko Magg sorgte für einen insgesamt reibungslosen Baufortschritt. Vielen Dank an ihn und die beteiligten Projektanten und Ingenieurbüros sowie besonders auch an die bauausführenden Handwerksbetriebe.

Die Einweihungsfeier mit Tag der offenen Tür, zu dem ich sie alle einladen möchte, wird am Freitag den 21. April ab 14 Uhr stattfinden.

Im Frühjahr folgen noch die Einsaat der Rasenflächen und die Fertigstellung der Außenanlagen. Auch eine Brunnenbohrung zur Inbetriebnahme der Wärmepumpe für die Heizung steht noch aus.

Vom Freistaat Bayern konnte die Gemeinde Petting in der Seestr. 41 das Spitzberg-Anwesen erwerben. Der Gemeinderat will an dieser Stelle ein Gebäude für seniorengerechtes Wohnen errichten. Nach dem vorliegenden Gutachten ist die Bausubstanz des bestehenden Hauses wie auch des Nebengebäudes so schlecht, dass eine Instandsetzung nicht mehr zu empfehlen und nur ein Neubau wirtschaftlich sinnvoll ist. Der Gemeinderat wird sich in nächster Zeit anhand des bestehenden Bedarfs in der Gemeinde mit Größe, Zuschnitt und Ausgestaltung des Gebäudes befassen.

Mit Freude habe ich die Übernahme der einzigen Pettinger Hausarztpraxis in der Hauptstraße 19 durch Frau Dr. Bauer/Frau Berger aus Waging vernommen. Als Ärztin vor Ort wird überwiegend Frau Dr. Birgit Sauter fungieren.

Eine kurze Vorstellung der Praxis und des Teams sowie die neuen Öffnungszeiten finden sie in diesem Gemeindeblatt.

Neben unseren alteingesessenen Gaststätten, dem Bräustüberl Schönram, dem Seewirt Petting in Kühnhausen, der Pizzeria Buon Gusto due und dem Gasthaus Lemperholzen können wir uns auf die Wiedereröffnung des Café Göttinger mit Wirt Markos Kouris und des Gasthauses Riedler „Beim Unterwirt“ mit den Wirtsleuten Angie und Daniel Zettl freuen. Ein herzliches Willkommen bei uns in Petting.

Ab 01. Oktober wird der flexible Bedarfsverkehr zur Feinerschließung aller Gemeindeteile durch den öffentlichen Nahverkehr für die Gemeinden Tittmoning, Fridolfing, Kirchanschörring, Taching, Waging und Petting in Betrieb gehen.

Angelehnt an das Gebiet der teilnehmenden Gemeinden im Rupertiwinkel wird das neue Rufbussystem „Rupi“ heißen. Weitere Informationen über die Ausgestaltung des Systems, das Haltestellennetz und die Fahrpreistarife folgen zu gegebener Zeit.

Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger, wünsche ich ein frohes Osterfest, ein schönes Frühjahr und den Kindern und Jugendlichen erholsame Ferien.

Ihr



Inhalt:

Vorwort	2
Bürgerhilfe Bastelnachmittag	3
Kindergarten / Kinderkrippe	4
Einweihung Kinderkrippe	6
Abschied GL Melz / Neue Mitarbeiterin Bauamt.7	
Bürgerhilfe Kuchenverkauf.....	8
Ordentlich was los beim Fischereiverein	10
Hausarztpraxis Petting.....	12
Grundschule Projekttag	15
Aus der Gemeinderatssitzung / Bücherei.....	16
Bogensport	17
Gartenverein—Tag der offenen Tür	20
TSV Petting—Makkabi Winter Games	21
Kein Winterschlaf für die FFW	23
Kinderfasching im Haus der Vereine.....	24
Schönramer Schnalzer	26
Musikkapelle Ringham-Petting JHV.....	27
Wasserwacht OG Kühnhausen.....	30

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Petting, Hauptstr. 34, 83367 Petting,
Tel.: 08686/8099, Fax: 08686/1328,
E-Mail: info@gemeinde-petting.de
Internet: <http://www.gemeinde-petting.de>
Auflage: 1000, Papier aus 100% Recycling-Faser
und FSC-zertifiziert

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

1. Bürgermeister Karl Lanzinger

Redaktion:

Daniel Hübner

Layout:

Zeichnung 1. Seite: Konrad
Kurz, Petting

Druck:

Korona, Freilassing

Cover by 
www.b-perkins-design.de

Kinder-Weihnachts-Bastel-Nachmittag

von Marion Vordermayer

Im Rahmen der Pettinger Bürgerhilfe trafen sich Kinder der Gemeinde um zusammen einen schönen Weihnachts-Bastel-Nachmittag zu verbringen. Window Colour stand auf dem Programm. Zuerst wurden die Kinder mit den Farben vertraut gemacht und bereits vorgefertigte Weihnachtsbilder durften ausgemalt werden. Die Kinder zeigten großes Geschick und zauberten anschließend viele tolle Fenster und Spiegelbilder. Zu Beginn mussten mit einer Konturfarbe die Umrisse gezeichnet werden und anschließend, nach kurzer Trocknungszeit, konnte bunt ausgemalt werden. Die fertigen Bilder müssen dann mindestens 24 Stunden trocknen und können dann abgezogen werden. Darüber hinaus sind auf dickerer Folie auch schöne Window-Colour-Aufhänger zum Ausschneiden entstanden.



Bei den zauberhaften Tönen der bayrischen Weihnachtslieder von Sternschnuppe und mit Lebkuchen verging die Zeit wie im Fluge. Die Kinder durften abschließend noch die offenen Farben und Vorlagen mit nach Hause nehmen, um auch dort weiter kreativ sein zu können. Leider waren einige wegen Krankheit verhindert, diese bekamen auch ein Window-Colour Set zum Ausprobieren nach Hause.



ALLE AUS PAPIER!

von Petra Schlagbauer

Kann man bewegliche Bilder aus Papier machen? Klar! Sieben Kinder und eine Oma probierten es beim Bastelnachmittag der Bürgerhilfe Petting mit Petra Schlagbauer aus. So fuhren passend zur Jahreszeit ein Faschingswagen durch die Stadt oder Hasen hoppelten über die Wiese. Ein Schlitz im Papier, eine Schiene aus einem Papierstreifen macht es möglich!



Und die ganz schnellen Kinder erfanden noch aufklappbare Schnappmäuler. Keine Angst, die Bisse tun nicht weh, alles ist nur aus Papier!

Im April gibt es einen neuen Basteltermin der Bürgerhilfe. Am Gründonnerstag, **6.4.2023 von 10.00 bis 12.00 Uhr** entstehen mit Bienenwachs und Naturfarben besondere Ostereier und aus farbigem Papier Osterkarten. Bitte unbedingt 4 ausgeblasene Eier mitbringen.



Große Faschingsparty

von Konstanze Rachl

Große Faschingsparty am Unsinnigen Donnerstag im Kindergarten in Petting. Alle Kinder und auch das gesamte Team kamen in den tollsten Kostümen. Partylieder schallten durch die Räume, Polonaiseschlangen schlängelten sich durch den gesamten Kindergarten und auch die große Modenschau, bei der alle ihre Kostüme präsentierten, durfte nicht fehlen. Zur Stärkung gab es ein riesiges Buffet für alle, das der Elternbeirat organisierte und auch betreute. Vielen Dank dafür an den Elternbeirat und allen Eltern für die Unterstützung! Es war ein toller Tag und alle hatten riesigen Spaß! Am Freitag folgte dann unsere Schlafanzugsparty, bei der alle, Kinder und Personal, im Schlafanzug in den Kindergarten kommen durften. Nach der großen Party am Vortag war es ein sehr gemütlicher Tag für alle. Wir aßen die Reste vom Buffet und hatten viel Spaß!



Neue Kinderkrippe

von Konstanze Rachl



Am 9. Januar startete der Betrieb unserer neuen Krippe mit 2 Gruppen, den Käferln und den Bienchen. Die Gruppenräume sind hell und geräumig. Dank der tollen Panoramafenster hat man einen wunderbaren Blick auf unseren schönen Berge.

Jede Gruppe hat einen eigenen Küchenbereich, einen Wickel- und einen Schlafraum. Es gibt einen Bewegungsraum und einen Mittagessensraum mit

extra Küche. Ein paar Feinheiten fehlen noch, werden aber nach und nach fertiggestellt.

Ende April findet der Tag der offenen Tür in der neuen Krippe statt, und jeder der möchte ist dazu eingeladen in der neuen Krippe vorbeizuschauen.

Der Termin ist auf den 21.04.2023 von 14.00 bis 18.00 Uhr festgelegt.



Blasiussegen

von Konstanze Rachl

Am 03. Februar kam Frau Sabine Fett zu uns in den Kindergarten um uns den Blasiussegen zu erteilen. Wir hörten die Geschichte über den heiligen Blasius, beteten und sangen gemeinsam Lieder.



Herzlich Willkommen:

Die Gemeinde Petting freut sich über die kleinen Erdenbürger und gratuliert recht herzlich. Es wurden geboren:

Januar

Thea Maria Abfalder,
Teichting



Die Gemeinde Petting bedankt sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Petting recht herzlich für die Spende in Höhe von 1.350 €!



Tag der offenen Tür in der neuen Krippe



Wann: Freitag, den 21.04.2023

Uhrzeit: 14 – 18 Uhr

Einweihung

Kaffee und Kuchenverkauf

Bastelbereich

Kinderschminken

Deko-Verkaufsstand

Achtung! Der Kindergarten schließt an diesem Tag um 13 Uhr!

Krippe schließt um 12:30 Uhr!

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 80. Geburtstag

Helga Köhler, Schönram

Johann Wolferstetter, Stubern

Franz Breitenlohner, Schönram

Heidemarie Steinmaßl, Petting

Anna Gröbner, Gröben

Zum 85. Geburtstag

Pauline Eberhartinger, Ringham

Anna Schubeck, Putzham

Philomena Walcher, Ringham



Zum 90. Geburtstag

Matthias Thanbichler, Kühnhausen

Maria Stippel, Lehen

Josef Aicher, Ammerberg

Eiserne Hochzeit

Hildegard & Johann Götzing-
ger, Petting

Abschied des Geschäftsleiters Reinhard Melz

Am 19. Januar verabschiedeten wir gemeinsam mit den Vorschulkindern unseren Kämmerer Reinhard Melz von der Gemeinde in den wohlverdienten Ruhestand. Wir sangen ihm ein Gstanzl und überreichten ihm Blumen. Wir wünschen ihm alles Gute und einen entspannten Lebensabend!

von Konstanze Rachl



Nach über 33 Dienstjahren war am 19.01.2023 der letzte Arbeitstag von unserem geschäftsleitenden Beamten und Kämmerer Reinhard Melz gekommen.

Reinhard Melz hat unter vier Bürgermeistern und sieben Gemeinderäten gedient. Eine lange Zeit, in der Reinhard Melz die positive Entwicklung der Gemeinde Petting begleitet und mit unterstützt hat.

Nicht zuletzt auf seine sparsame Haushaltsführung und auf die Fähigkeit, zur rechten Zeit mögliche Zuschuss- und Fördermittel abzurufen, ist die gute wirtschaftliche Lage der Gemeinde zurückzuführen. Neben seiner Tätigkeit als Geschäftsleiter und Kämmerer, war Reinhard Melz auch für die Personalführung, die Bauleitplanung, das Standesamt und schließlich auch für die Redaktion des Gemeindeblattes zuständig.

Persönlich war er mir in verwaltungstechnischen und auch gemeindepolitischen Angelegenheiten oft ein wertvoller Ratgeber. Vielen herzlichen Dank dafür Reinhard!

Karl Lanzinger



Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Mitte Januar 2023 durften wir unsere neue Mitarbeiterin, Anna Resch aus Petting begrüßen. Sie übernimmt tatkräftig die Bereiche Bauamt (Bauanträge, Hausnummernzuteilung, Straßenschilder) sowie Zuschusswesen der Kinderkrippe und des Kindergartens und Friedhofsverwaltung. Des Weiteren ist sie im Bereich Gast Schüler, Zuschusswesen für Schülerbeförderung tätig.

Mit ihren Anliegen dürfen sich die Gemeindebürger Dienstags von 08.00—12.00 Uhr, Mittwochs von 13.00 — 18.00 Uhr und Donnerstags zwischen 08.00 bis 12.00 Uhr an sie wenden.



Basteln für die Kleinen

von Karin Breinbauer

Dass der Bastelnachmittag so eine Freude und Begeisterung auslöst, hätten selbst Sabrina Schuegger und Karin Breinbauer nicht erwartet. Mitte Januar kamen 12 Kinder, im Alter von 4 – 6 Jahren zusammen, um einen Schneemann zum Aufhängen zu fertigen.

Die Erwartungen waren groß, so dass der Fantasie auch keine Grenzen gesetzt wurden.

Durch ausschneiden, malen, kleben und verzieren wurde der Schneemann schnell zu einem kleinen Kunstwerk.



Zur Halbzeit gab es dann eine Brotzeit, die mit ein paar lustigen Bewegungsspielen endete, die von Magdalena Heigermooser und Ramona Stippel organisiert und angeleitet wurden.

Nach zweieinhalb Stunden konnte jeder ein schönes Exemplar mit nach Hause nehmen und zu unserer Freude ließen sich einige Kinder beim Abschied gleich für den nächsten Bastelnachmittag, am 27.03.23, vormerken.

Danke!

von Christine Vordermayer

Die Pettinger Bürgerhilfe bedankt sich ganz herzlich bei der Familie Lang in Neuhaus, dass sie bei der Frühjahrseröffnung mit Kaffee- und Kuchenverkauf wieder dabei sein durfte.



Es wurden 23 selbstgebackene leckere Kuchen verkauft. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Kuchenbäcker- und Bäckerinnen!

Ein großer Dank gilt auch den Besuchern des Kaffeestüberls!

Bei der Weihnachtsmarkteröffnung im November sind wir wieder mit dabei und freuen uns auf Euch!

Vielen Dank auch an Alle die die Pettinger Bürgerhilfe mit Spenden und Mithilfe unterstützen!





*Eigenheim
Finanzierung?*



**LANDRATSAMT
TRAUNSTEIN**

**Der Freistaat Bayern fördert den Neubau bzw.
Erwerb von Eigenwohnraum mit**

➔ Darlehen aus dem Bayer. Wohnungsbauprogramm

+ Zuschuss für Kinder

+ Zuschuss bei Zweiterwerb bzw. Ersatzneubau

➔ Darlehen aus dem Bayer. Zinsverbilligungsprogramm

Informationen zur Förderung:

Landratsamt Traunstein, St.-Oswald-Str. 3, 83278 Traunstein

Frau Parzinger & Frau Thomas: Tel. 0861 58 - 237/-241 (vormittags)

Weitere Infos unter www.bayernlabo.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

Erste Hilfe Ausbildung 2023 - II. Quartal 2023

Der Erste Hilfe Grundkurs ist für Führerscheinbewerber und Betriebliche Ersthelfer geeignet.

Erste Hilfe Grundkurs - jeweils von 8:30 bis 16:45 Uhr (9UE) inkl. Pausen

Samstag	08.04.2023	Samstag	13.05.2023	Mittwoch	07.06.2023
Samstag	15.04.2023	Mittwoch	17.05.2023	Samstag	17.06.2023
Montag	24.04.2023	Samstag	20.05.2023	Samstag	24.06.2023
Samstag	29.04.2023	Samstag	27.05.2023		
Samstag	06.05.2023	Samstag	03.06.2023		

Information telefonisch unter 0861/98660-52

Anmeldung online unter: www.malteser-kurse.de

Durchführung bei Ihnen vor Ort (mind. 12 Teilnehmer) und Abrechnung über die Berufsgenossenschaft ist möglich.

Ordentlich was los beim Fischereiverein Petting

von Florian Demel

Ein Jahresrückblick vom Vereinsjahr 2022

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Fischereivereins Petting im Februar fanden sich 48 Fischerkameraden im Gasthaus Rothlerwirt ein. Der erste Vorsitzende Simon Mayer begrüßte die Anwesenden, stellte die Neuaufnahmen der Versammlung vor und bat weiter um eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbenen Fischerkameraden.

Auf dem Bild die neue Vorstandschaft:



Von links: Heinrich Hauerndinger, Martin Weibhauser, Manfred Strohmeyer, Michael Brüderl, Andreas Mader, Klaus Walter, Florian Demel, Thomas Brüderl und Simon Mayer

Nach dem Jahresrückblick von Simon Mayer und der Abarbeitung der weiteren Tagesordnung, standen die Neuwahlen der Vorstandschaft an. Wahlleitung machte Ludwig Prechtel unterstützt von Anton Götzinger und Christian Stippel. Der erste Vorsitzende Simon Mayer wurde einstimmig als erster Vorsitzender wiedergewählt. John Loessl, welcher drei Jahre das Amt als zweiter Vorsitzender ausgeführt hat, übergab an Michael Brüderl. Als neuer Jugendwart übernahm Andreas Mader, welcher

Gerhard Strobl nach 6 Jahren Jugendbetreuung ablöste. Besondere Anerkennung ging an Georg Prechtel, welcher ganze 22 Jahre als Schriftführer für den Verein tätig war. Für ihn übernahm Florian Demel. Nach der Wahl bedankte sich Simon bei den ehemaligen Mitgliedern der Vorstandschaft für ihr jahrelanges Engagement für den Fischereiverein.

Am 09. April wurde auch wieder der jährliche Umweltschutztag organisiert, bei dem die Vereinsmitglieder so einigen Müll aus und um die Gewässer beseitigen konnten. Danach wurde sich auf eine Brotzeit in der Fischerhütte getroffen.

Auch das Karfreitagsanfischen mit Fisch räuchern, sowie das Aal- und Wallerfischen wurde wieder gut besucht.

Zum Gedenken an die Verstorbenen wurde im Juni der traditionelle Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Müller und musikalischer Begleitung abgehalten.

Am 26. Juni trafen sich dann 17 Fischerkameraden zum Hegefischen an der Götzinger Ache. Christian Schmid wurde mit einem sagenhaften Spiegelkarpfen von 33 Pfund Fischerkönig. Vereinsmeister wurde Andreas Mader mit einem Gesamtgewicht von 12,45 kg. Insgesamt wurden 92,15 kg Fisch gefangen, welche unter anderem in leckere Fischpflanzlerl verarbeitet wurden.

Auch bei der Jugend wurde einiges gefangen. Fischerkönig wurde



Bild: Christian Schmid, Fischerkönig

hier Vinzenz Hauerndinger mit einem Karpfen von 3,6 Pfund. Vereinsmeister wurde Anton Schneckenpoitner mit einem Gesamtgewicht von 3,4 kg.

Die Jugendfischer trafen sich dann im August wieder zum Durchfischen. Nach kurzer Theorie mit Knotenkunde und Montagen konnten

dann in der Praxis einige Aale, Waller sowie Karpfen gefangen werden. Am Abend wurde dann gegrillt und am Lagerfeuer gegessen und später weiter geangelt. Die Jugendfischer gingen am nächsten Tag müde aber zufrieden nach Hause.

Insgesamt wurden über das Jahr 10 Jugendliche betreut und sich 14- Mal zum Fischen getroffen.

Der Fischereiverein veranstaltet auch 2023 wie-

der ein Ferienprogramm für Kinder sowie ein Schnupperfischen für Jugendliche ab 10 Jahren. Die Termine werden noch in der Zeitung bekanntgegeben.

Wer Spaß in der Natur und Interesse am Angeln hat, kann sich gerne beim Jugendwart Andreas Mader unter 0160/8917710 melden.

Caritas

Nah | Am Nächsten

Gemeinsam Helfen – Ich bin dabei

Der Helferkreis Demenz und Alltagsbegleitung des Caritas Zentrums Traunstein hat sich die Aufgabe gestellt, für Betroffene und ihre Angehörigen durch Stundenweise Betreuung zu Hause, ein Stückweit Entlastung und Freiraum zu schaffen. Diesen Helferkreis von derzeit 35 Helfern möchten wir gerne erweitern.

Wenn Sie Interesse und Zeit haben, Pflegende Angehörige stundenweise zu entlasten, dann sind Sie bei uns genau richtig. Unsere Helfer werden in den Pfarreien und Gemeinden wohnortnah nach ihren zeitlichen Möglichkeiten eingesetzt.

Voraussetzung für die Mitarbeit im Helferkreis ist eine Helferschulung nach §45a SGB XI mit 40 UE an 5 Tagen. Diese Schulung bietet das Caritas Zentrum in Zusammenarbeit mit der Alzheimergesellschaft im September 2023 an.

Helferschulung für Demenz und Alltagsbegleitung

Modul 1 :

Basiswissen über alterstypische Erkrankungen; Basiswissen über die pflegerische Versorgung Betroffener; Möglichkeiten der Alltagsbegleitung

Modul 2:

Kommunikation und Gesprächsführung; Pflegeversicherung und Betreuungsrecht; Umgang mit pflegenden Angehörigen; Rollenverständnis Helfender

Modul 3:

Grundsätze der Hygiene; Aktivierende Beteiligung der Pflegebedürftigen an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten; Unfallverhütung

5 Schulungstage: jeweils ganztägig von 9 -16 Uhr:

21.09.2023; 22.09.2023; 27.09.2023; 28.09.2023 ; 29.09.2023

Schulungsraum des Caritas Zentrums; Raum E 006, Herzog-Wilhelm-Str. 20, 83278 Traunstein

Teilnahmegebühr: 90€

Die Teilnehmer erhalten bei vollständiger Anwesenheit ein Schulungszertifikat.

Die Teilnahme an dieser Schulung ist für jeden der Interesse hat möglich. Wir helfen überkonfessionell und unterliegen der Schweigepflicht.

Wer sich bereit erklärt für mindestens 1 Jahr beim Helferkreis mitzuwirken, bekommt die Schulungskosten durch die Caritas erstattet.

Im Anschluss an die Schulung ist eine Aufnahme in den Helferkreis möglich.

Wir bieten für unsere Helfer*Innen:

- fachliche Begleitung durch unsere Einsatzleitungen
- regelmäßiger Austausch in den Helferkreistreffen
- Vermittlung und Begleitung der Einsätze
- Interessante Fortbildungen
- Aufwandsentschädigung
- Versicherungsschutz

Informationen zum Helferkreis und Anmeldung zur Schulung

Caritas Zentrum Traunstein 0861 / 98877-920 Montag-Freitag 8:00h-11:00h

Koordination und Einsatzleitung: Maria Huber, Silvia Schmid, Ingrid Obermaier



Hausarztpraxis in Petting besteht weiter

von Waltraud Berger

Die Gefahr, dass die Pettinger Bürger ohne hausärztliche Betreuung auskommen müssen, war groß, nachdem im Oktober 2022 der bisherige Hausarzt Dr. A. Livadas aus gesundheitliche Gründen seine Tätigkeit plötzlich einstellen musste. Zum Glück erklärte sich die Waginger Gemeinschaftspraxis Dr. Verena Bauer/Waltraud Berger spontan bereit, die Praxis in der Hauptstraße 19 vertretungshalber zumindest an 3 Tagen/Woche weiter zu betreiben. Dieses Angebot wurde in den zurückliegenden Monaten von der Bevölkerung auch sehr gut angenommen. Nun haben sich die Waginger Ärztinnen entschlossen, die Pettinger Arztpraxis ab 11. April 2023 fest und dauerhaft zu übernehmen. Da eine ärztliche Personalverstärkung mit Frau Dr. Birgit Sauter unmittelbar bevorsteht, ist gewährleistet, dass an mindestens vier Wochentagen eine hausärztliche Versorgung den Pettinger Bürgern zur Verfügung steht.

Folgende Öffnungszeiten sind geplant:

Montag/Dienstag/Donnerstag/Freitag

von 8—12 Uhr

sowie Dienstag

16 – 18 Uhr und

Donnerstag

14:30 – 16:30 Uhr



Von rechts nach links:

Dr. Verena Bauer, Renate Göpperl, Dr. Birgit Sauter, Karin Reschberger, Waltraud Berger

Nachruf

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herrn Konrad Kurz

Wir danken ihm für die Wahrnehmung seines Einsatzes für die Gemeinde Petting sowie für die künstlerische Gestaltung der Titelseite des Gemeindeblattes, des Brunnens am Rathausvorplatz und des Kunstwerks bei der Schule Petting. Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Gemeinde Petting

Karl Lanzinger, 1. Bürgermeister

und der Gemeinderat

Sprechtag des Bezirks Oberbayern: wohnortnah und kompetent

Der Bezirk Oberbayern ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Traunstein wohnortnah erreichbar: Beim wöchentlichen Sprechtag im Pflegestützpunkt beraten wir vertraulich und kompetent zu unseren sozialen Leistungen. Unsere Beratung vor Ort richtet sich an Menschen mit Pflegebedarf und Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige. Wir informieren und unterstützen bei allen Fragen rund um die Antragstellung, bei der Suche nach einer geeigneten Einrichtung sowie zur Art und Dauer der Hilfestellung. Im Mittelpunkt der Beratung steht das individuelle Wunsch- und Wahlrecht – mit dem Ziel, die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft bestmöglich zu verwirklichen. Selbstverständlich arbeiten wir intensiv mit dem Landratsamt und dem örtlichen Sozialwesen zusammen.

Wie erreichen Sie unsere Vor-Ort-Beratung?

Unser Sprechtag findet einmal wöchentlich im Pflegestützpunkt Traunstein statt.

Der Mitarbeiter des Bezirks, Jürgen Fischer, berät Sie gerne individuell, kompetent und vertraulich zu allen Leistungen des Bezirks Oberbayern.



Die Vor-Ort-Beratung ist jeden Freitag persönlich erreichbar:

Landratsamt Traunstein—Pflegestützpunkt, St.-Oswald-Str. 3, 83278 Traunstein

Wir bieten Ihnen eine offene Sprechzeit von 10-12 Uhr an. Auch außerhalb dieser Sprechzeit stehen wir Ihnen jeden Freitag für persönliche Beratungstermine zur Verfügung.

Wo können Sie einen Termin vereinbaren?

Bitte wenden Sie sich für eine Terminvereinbarung an:

Telefon: 089 2198-21054 (Montag bis Freitag) oder

E-Mail: beratung-ts@bezirk-oberbayern.de

Die Beratung ist für alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

Über die sozialen Leistungen des Bezirks Oberbayern können Sie sich auf www.bezirk-oberbayern.de informieren. Dort finden Sie auch alle Anträge, Formulare und Publikationen zum Herunterladen.

Spende der Fußballer des TSV Petting an das Herzenswunsch Hospiz- mobil des BRK

von Sebastian Singhammer

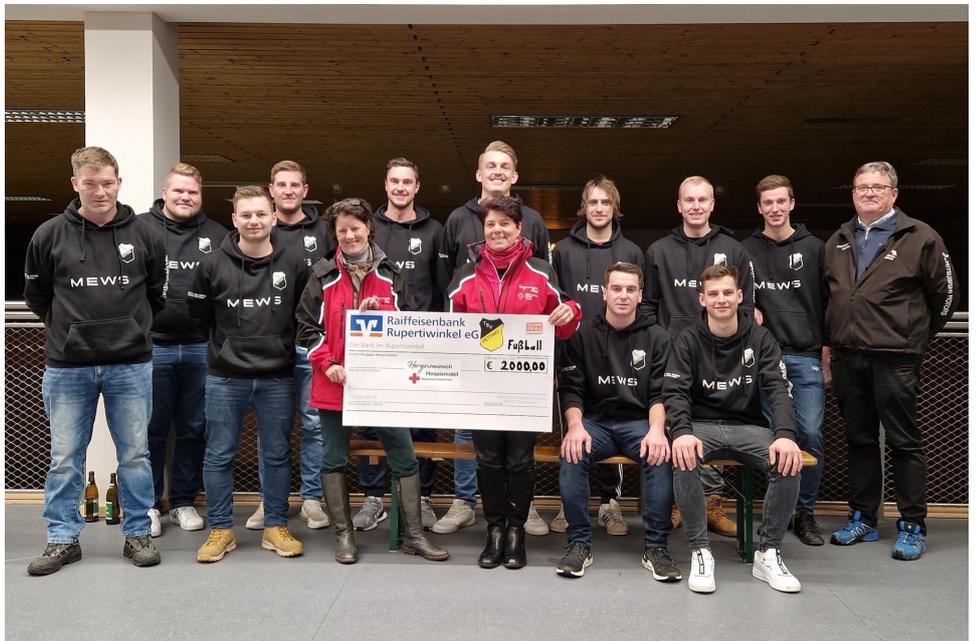
*Bereits die dritte Spende nach den 2000,- Euro für
die Kinderkrebshilfe BGL/TS und*

*1000,- Euro an eine Familie in Schönau nach der
Hochwasserkatastrophe*

Nach langer Zeit und aufgrund der geltenden

Coronabeschränkungen der letzten Jahre konnten die Fußballer des TSV Petting heuer endlich wieder eine Weihnachtsfeier im klassischen Rahmen abhalten. Wie es schon zur Tradition gehört, stand auch eine Versteigerung auf dem Programm. Auktionator Christian Stippel war schnell überredet,

die teils handgefertigten Unikate höchstbietend an den Mann zu bringen. Auch heuer konnte wieder ein signiertes Trikot des TSV 1860 München angeboten werden, der Dank gilt dafür wieder Jürgen Jung und den Spielern der Löwen. Unser Dank gilt allen, die in teils stundenlanger Arbeit die Unikate für die Versteigerung zur Verfügung gestellt haben und natürlich Christian Stippel, ohne dessen unvergleichbarer Motivation und Können dieser hohe Betrag nicht erzielt werden hätte können. Bereits im Vorfeld war man sich in der Fußballabteilung klar, dass auch heuer der Erlös der Versteigerung nicht in die Mannschaftskasse fließt, sondern wieder gespendet werden soll. Trainer Michael Schlagintweit und die Abteilungsleiter Sebastian Singhammer und Marco Zebhauser entschieden sich, dass man das Herzenswunsch Hospizmobil des BRK unterstützen möchte. Die Versteigerung war ein großer Erfolg und es kamen über 1500,- Euro zusammen.



Sofort war man sich einig, dass der Betrag auf 2000,- Euro aufgestockt wird, der Hauptverein gab weitere 250,- Euro und den Rest legte die Mannschaft drauf. Somit konnte am 22. Dezember, pünktlich vor Weihnachten, der Spendens-

check an Rosmarie Helliel und Marianne Schader vom Herzenswunsch Team in besinnlicher Atmosphäre am Glühweinstand in Petting übergeben werden.

Nachwuchshelden gesucht!

von Christian Wimmer



Die Wasserwacht OG Kühnhausen, sucht noch interessierte Kinder für ihre Kindergruppe. Habt Ihr Spaß am Sport und Freude am Helfen?

Seid Ihr zwischen dem 31.05.2011 und 31.05.2013 geboren. Dann wärt Ihr genau die Richtigen, für unsere Kindergruppe „Die Hechte“. Unsere Gruppenstunden sind voraussichtlich jeden zweiten Samstag von Mai bis Oktober (außer in den Ferien) von 10:00 – 11:30 Uhr.

Sicher fragt Ihr Euch jetzt, was wir alles so bei den Gruppenstunden machen werden. In erster Linie, sollten Euch die Gruppenstunden auf die Arbeit der Wasserwacht hinführen. Kindgerecht und spielerisch wird Euch der Umgang mit Rettungsmitteln und der Ersten Hilfe Ausbildung vermittelt. Auch der richtige Schwimmstil und das Element Wasser

werden Euch nähergebracht. Folgende Aktivitäten sind geplant: Grundlagen der Erste Hilfe, Schwimmen im See evtl. auch mal Hallenbad, Kleiderschwimmen, Hinführung auf den praktischen und theoretischen Teil für das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze, Einblicke in den aktiven Dienst, Fahrt mit dem Rettungsboot, Spiele, Plakate gestalten, Basteln, Naturschutz, Ausflug....

Falls es Euch bei uns dann immer noch gefällt und Ihr mögt könnt Ihr mit 12 Jahren das Bronzene Rettungsschwimmabzeichen machen und aktiv am Dienst der Wasserwacht OG Kühnhausen mitwirken. Also, wenn Ihr Lust habt, dann meldet Euch bis spätestens 16.04.23 bei uns an.

Nadine Wimmer
(Kindergruppenleiterin)

nadine.wimmer@wasserwacht.bayern



„Durch Geschichte(n) für die Zukunft lernen“

Projekttag in der 4. Klasse

von Julia Netter

An einem sehr besonderen und außergewöhnlichen Unterrichtsprojekt konnten die Kinder der 4. Jahrgangsstufe im November teilnehmen. Anna Knott, Schauspielerin aus Freilassing, und Julia Netter, Lehrerin an der Grundschule Petting, gestalteten zwei ganze Unterrichtstage zum Thema „Anne Frank – durch Geschichte(n) für die Zukunft lernen“. Anna Knott schlüpfte in die Rolle der Anne Frank, welche den Schülerinnen und Schülern als selbstbestimmtes, lebensfrohes Mädchen begegnete und sich als ganz normales Kind, wie sie selbst, entpuppte. Doch da in den 30er und 40er Jahren des vergangenen Jahrhunderts andere Umstände herrschten, erfuhren die



Mädchen und Jungen, dass Annes normales Leben immer mehr eingeschränkt wurde. Weil sie jüdisch war und damit als „anders“ galt, durfte sie bestimmte Dinge nicht mehr tun. Auf diese Weise wurde den Kindern das Thema *Ausgeschlossen werden* näher gebracht und gemeinsam darüber nachgedacht, welche Freiheiten für sie selbst wichtig sind. Zur Sprache kamen auch die Kinderrechte, durch welche verdeutlicht werden konnte, dass Kinder heutzutage in vielen Ländern unter weitaus besseren Bedingungen geschützt leben dürfen – sofern man ihnen ihre Rechte zugesteht und sich für sie einsetzt. Es war bewegend zu sehen, wie

engagiert die Mädchen und Jungen dieses neue Wissen aufnahmen und bereit waren, ihre eigenen Erfahrungen miteinander zu teilen.

Darüber hinaus lernten die Schülerinnen und Schüler spielerisch, was es bedeutet, sich zu verabschieden, die Koffer zu packen und ins Versteck zu müssen, und welche Herausforderungen ein Leben im Versteck mit sich bringt. Um diese Erfahrungen zu sammeln, konnte dankenswerterweise der Jugendraum der Gemeinde Petting genutzt werden. Hier erzählte „Anne“ den Kindern von den Schwierigkeiten des Zusammenlebens auf engstem Raum, aber auch davon, wie wichtig Träume sein können, um Trübsal und Langeweile zu vertreiben. Um ihre eigenen Träume, Gedanken, Bilder und weitere, im Rahmen des Projektes angefertigte Basteleien und Informationen sammeln zu können, überreichten Anna Knott und Julia Netter allen Mädchen und Jungen bereits zu Beginn der Projekttag ein Tagebuch. Die Kinder schätzten es als wertvollen „Begleiter“. Angetan von der Geschichte Anne Franks, aber auch von der schauspielerischen Leistung Anna Knotts und der spürbaren Passion, mit welcher Werte und Inhalte vermittelt wurden, konnten die Kinder noch lange von den gesammelten Eindrücken zehren.



Aus der Gemeinderatssitzung

von Daniel Hübner

In **Aich** wurde aus Sicherheitsgründen für die Kinder und das Busunternehmen eine kleine Fahrbahnerweiterung vorgenommen, damit der **Schulbus** abseits der Kr TS 27 wenden kann und hiermit beim Personenverkehr mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer gewährleistet wird.

Ferner ist nun auch die neue **Mobilfunkstation** in Petting Hinterpoint aktiv, sodass die mobile Anlage im Ortskern entfernt werden konnte.

Des Weiteren beschloss der Gemeinderat den Kauf des Anwesens Seestr. 41 in Petting für eine spätere Verwendung für **seniorengerechtes Wohnen**. Die Schlüsselübergabe fand bereits statt. Der Gemeinderat hat aus diesen Gründen bereits bei einem Vorort Termin in Kirchanschöring das dortige Haus der Begegnung für eine weitere Diskussionsgrundlage begutachtet.

Darüber hinaus ist die Gemeinde dem Regionalwerk **Chiemgau-Rupertwinkel gKU** beigetreten, das sich künftig zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und

Kälte sowie Breitbandausbau, u. a. durch die Einrichtung und Unterhaltung von Hilfsbetrieben einbringen wird.

Für den Bereich der **Kinderkrippe** wurden die letzten Vergaben getätigt, sodass für den Termin der Einweihung im April auch die Außenanlagen benutzbar sind und weiteren technischen Sicherheitsaspekten, wie dem Ballfangzaun beim Fußballplatz, Rechnung getragen wird.

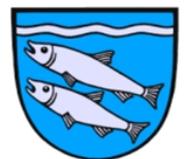
Im Laufe diesen Jahres werden vss. Die letzten herkömmlichen **Straßenlampen** durch wirtschaftliche und sparsame **LED-Einsätze** ausgewechselt. Den Austausch vergab der GR den Bayernwerken, die nun mit der Umsetzung tätig sind. Der Gesamtverbrauch für diese Sparte soll sich von aktuell jährlich 40.000kwh auf 9000 kwh reduzieren.

Auch im Bereich Kanal besteht bei manchen Anlagen Handlungsbedarf. Anfang März wurden die Sanierungsarbeiten in größerem Umfang für das Regenrückhaltebecken Petting, die Pumpstation Schönram Binderweg und Schönram Lindlschmiedstraße in Auftrag gegeben.

Vorankündigung des Rathauses Petting:

Im Zeitraum vom 01.06.23 – 09.06.23 ist die Melde- und Passbehörde aufgrund einer Systemumstellung geschlossen.

Bitte beantragen Sie alles Notwendige vorher.



Aktuelles aus der Gemeindebücherei

von Agnes Strohmeyer

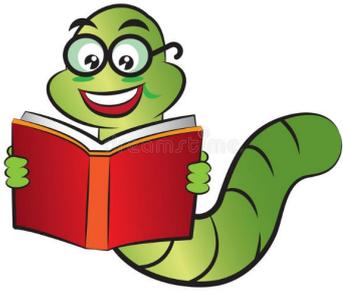
Wissen Sie was das Schöne am Lesen ist? Man kann dabei ganz bequem vom Sofa aus durch die Zeit reisen! Die neue dreiteilige Kaffeehaus-Saga z.B. entführt Sie ins Wien der Kaiserzeit, wo die junge Sophie von Werdenfels so oft wie möglich aus der tristen Atmosphäre ihres Elternhauses ins

Kaffeehaus ihres bürgerlichen Onkels flüchtet. Oder Sie versetzen sich in "Die Fabrikantinnen" ins Norddeutschland der 30er Jahre und begleiten zwei Schwestern durch schwierige Zeiten.

Wollen Sie auch mal wieder wegfahren? Vielleicht so wie Christopher Schacht? Mit nur 50 Euro im Geldbeutel beginnt er seine Weltreise. Ohne Plan, ohne Zeitdruck, dafür mit viel Optimismus. Darüber berichtet er in seinem Buch "Mit 50 Euro um die Welt - Wie ich mit wenig in der Tasche loszog und als reicher Mann zurückkam".

Oder doch lieber die heimische Umgebung entdecken? Auch hier haben wir etwas passendes im Regal: Im Traunsteiner Land - Entdeckungsorte für Neugierige. Dieses Buch verrät sicherlich einige versteckte Plätze, an denen Sie noch nicht waren.

Von diesem Buch haben Sie sicher schon gehört: Prinz Harrys Buch "Reserve". Wohl kaum ein Buch hat in den letzten Jahren weltweit in den Medien ein so hohes Interesse ausgelöst. Wenn Sie dieses Buch selbst lesen wollen, können Sie es bei uns ausleihen.



Auch für unsere jungen Leserinnen und Leser haben wir Nachschub besorgt: Die ??? Fragezeichen haben einen kniffligen Fall zu lösen: Im Hotelzimmer des Sohns des Präsidenten von Nanda, der in offi-

ziellem Auftrag in Rocky Beach ist wurde eingebrochen. Doch wer steckt dahinter? Die 13-jährige Emily liebt Pferde über alles. Als ihre Mutter einen Job in Neuseeland annimmt, zieht Emily nur widerstrebend dorthin. Doch dann verliebt sie sich Hals über Kopf in das junge Wildpferd Hope. Hope wurde allerdings bereits einem Verkäufer versprochen. Zusammen mit dem Maorijungen Tommy beschließt Emily, für Hope zu kämpfen.

Und die ganz kleinen können im neuen tiptoi-Buch die fantastische Welt der Eiskönigin zusammen mit Anna, Olaf und ihren Freunden völlig neu erleben.

Zusammen mit den 200 anderen Neuheiten werden diese Bücher am Sonntag, den 23.04.2023 von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr im Pfarrsaal präsentiert. Gleichzeitig gibt es einen Bücherflohmarkt und selbstgebackenen Kuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

P.S.: Alle Bücher, die in unserer Bücherei ausgeliehen werden können finden Sie auch in unserem Onlinekatalog: <https://eopac.net/BGX431604/>

Bogensport

von Christine Steinmaßl

Die Schützengesellschaft Schönram e.V. hat im vergangenen Jahr eine Bogenabteilung gegründet und dazu auf dem Freigelände am Haus der Vereine einen Bogenplatz geschaffen.

Die Freiluftsaison startet nun wieder am **Freitag, 14. April** um 18.30 Uhr. Bis voraussichtlich Anfang November findet das Bogen-Training dann immer am Montag und Freitag ab 18.30 Uhr statt. Bei schlechtem Wetter entfällt das Training.

Wer sich das Ganze einmal anschauen oder vielleicht auch ausprobieren möchte ist herzlich eingeladen, ungezwungen vorbeizukommen.

Der Bogensport findet immer mehr Anhänger in Deutschland, begeistert Jung und Alt und fasziniert alle Geschlechter mit seinen Disziplinen und Angeboten.

Besonderes Merkmal des Bogensportes ist es, durch Ruhe und Konzentration einen immer gleichbleibenden Schussablauf zu erlangen. Die Schützen schießen hier auf Zielaufgaben mit Ringwertung. Bogenschießen ist ein Wechselspiel von Spannung und Entspannung und beansprucht die gesamte Muskulatur. Die Rücken-, Arm- und Handmuskulatur sowie die Gesäß- und Beinmuskulatur werden angenehm trainiert. Mit jedem Schuss tust du deinem Körper etwas Gutes. Das Bogenschießen zählt zu den Präzisionssportarten.



*Ansprechpartner für den Bogensport ist Schützenmeister Christian Wadislohner
Tel: 0 86 86 / 98 49 999.*

Rundenwettkämpfe abgeschlossen

Von Christine Steinmaßl

Schönram I in der Oberbayernliga - Klassenerhalt gesichert

Fest etabliert hat sich die erste Mannschaft der Schützengesellschaft Schönram e.V. mittlerweile in der höchsten Liga des Bezirks Oberbayern, der Oberbayernliga. Obwohl heuer etwas umformiert werden musste, konnte sich die Mannschaft gut behaupten und beendete die Saison auf Tabellenplatz fünf. Zu verdanken ist dies auch unseren talentierten und trainingsfleißigen Jungschützinnen. Johanna Berreiter wurde fest in die Mannschaft integriert und Nadine Wimmer, Simone Höfer und Ines Prechtl durften aushelfen. Allesamt ließen sich aber bei ihren Einsätzen nicht beeindrucken und konnten ihre Leistungen stets abrufen. Die Oberbayernliga erfordert eine gute Kondition von den Schützinnen und Schützen, werden doch immer zwei Wettkämpfe an einem Tag ausgetragen. Vierzig Schuss hat jeder Schütze pro Wettkampf abzugeben, alles wird live kommentiert und sämtliche Zuschauer sind hautnah dran am Geschehen. Den abschließenden Wettkampftag bestritt die Mannschaft Anfang März zu Hause. Für die Gastgeber war es ein ausgeglichener Tag denn sie konnten einen Kampf für sich entscheiden und mussten einen abgeben. Den ersten Wettkampf bestritten sie gegen den SV Babensham I der bereits als Absteiger feststand. Für die Gäste gab es auch in diesem Kampf nichts zu gewinnen, denn die Gastgeber siegten klar mit 5:0 Einzelpunkten.

Christian Wadislohner gewann mit 388 zu 378 Ringen gegen Stefan Wagner. Christina Sinzinger ließ ihrer Gegnerin absolut keine Chance, denn sie erzielte sensationelle 396 Ringe, Jennifer Wagner kam auf 380. Ebenso klar siegte Elisabeth Hinterreiter die 381 Ringe schoss, ihr Gegner Tobias Mainusch brachte es nur auf 361. Markus Pohrer erzielte 375 Ringe, die für Maximilian Huber auch reichten, der auf 369 Ringe kam. Jungschützin Johanna Berreiter machte es etwas spannend, konnte am Ende ihren Punkt mit 381 zu 378 gegen Irmgard Eicher aber auch holen. Zum abschließenden letzten Kampf der Saison stand als Gegner die SG Kirchdorf auf dem Programm. In diesem Kampf war Spannung vorprogrammiert, denn beide hatten bis dahin 14:12 Mannschafts- und 33:32 Einzelpunkte auf ihrem Konto. Allerdings ging es nur noch um die besagte „goldene Ananas“ denn der Sieger nimmt Tabellenplatz vier in Anspruch, der Verlierer wird fünfter.

Auch an diesem Tag zeigte sich, dass alle auf gleichem Niveau schießen, denn von vornherein waren die Kämpfe knapp. Christian Wadislohner erzielte diesmal 390 Ringe, sein Gegner Markus Stahuber hatte 387 Ringe. Christina Sinzinger kam auf 387 Ringe, Felix Eberle auf 384 Ringe. Die Gegnerin von Elisabeth Hinterreiter, Stefanie Steinherr kämpfte buchstäblich bis zur letzten Minute und gewann dann mit 389 zu 386 Ringen. Auch Johanna Berreiter kämpfte lange, hatte aber mit 375 zu 377 Ringen gegen Erwin Heimbuchner das Nachsehen. Somit stand es 2:2 und Markus Pohrer durfte es richten. Er hatte es noch in der Hand, musste mit dem letzten Schuss gegen Witali Kostezki aber dann ins Stechen und hat dieses verloren. Beide hatten 379 Ringe. Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, beschlossen die beiden ihren Stechschuss ohne die berüchtigte Schießkleidung auszutragen. Dies ging besser als gedacht, denn Kostezki kam auf eine neun, Pohrer auf eine acht. Damit beenden die Schönramer die Saison auf Tabellenplatz fünf, Kirchdorf wird vierter. Der sowieso schon guten Stimmung kam dies alles zu Gute und so feierten alle Mannschaften bis tief in die Nacht einen gebührenden Saisonabschluss. Die Schönramer Schützen bedanken sich ganz herzlich bei all ihren treuen Zuschauern für die tolle Unterstützung während der ganzen Saison und freuen sich bereits jetzt auf eine neue Saison in der Oberbayernliga Südost.



Die Tabelle zum Abschluss:

1. Endorf I 52:18 Einzelpunkte, 1.930,71 Ringe, 28:0 Mannschaftspunkte, 2. Holzolling I 43:27, 1.911,21, 18:10, 3. Söchtenau I 40:30, 1.908,29, 18:10, 4. Kirchdorf I 36:34, 1.896,93, 16:12, 5. Schönram I 35:35, 1.907,93, 14:14, 6. Reichersbeuern I 26:44, 1.891,50, 10:18, 7. Ruhpolding I 28:42 1.898,21, 6:22, 8. Babensham I, 20:50, 1.880,36, 2:26

Schönram II im Rupertigau Gauklasse - Klassenerhalt gesichert

Die zweite Mannschaft der Schönramer Schützen ist nun auch schon einige Jahre in der höchsten Klasse des Rupertigaues, der Gauklasse vertreten und kann diese auch diesmal halten.

Neben Josef Rudholzer jun. und Corinna Vogel sind mit Nadine Wimmer und Simone Höfer auch hier zwei Jungschützinnen sehr erfolgreich unterwegs. Ausgeholfen haben Alexandra Günther und Brigitte Nutz. Einige Kämpfe wurden unglücklich verloren, andere dafür glücklich gewonnen und so konnte am Ende der Klassenerhalt gesichert werden.

Die Tabelle zum Abschluss:

1. Surheim I 16:4 Punkte, 1.512,0 Ringe, 2. Lampoding II 16:4, 1.507,2, 3. Berchtesgaden 12:8, 1.495,0, 4. Straß I 8:12, 1.501,6, 5. Schönram II 6:14, 1.493,5, 6. Holzhausen-Otting I 2:18, 1.480,2

Schönram III im Rupertigau Klasse B 1 – Aufstieg

Die dritte Mannschaft war in der Klasse B1 vertreten und hat diese unangefochten gewonnen. Einzig der letzte Wettkampf wurde verloren.

Alexandra Günther, Michaela Sammer, Stephanie Gramminger, Brigitte Nutz, Konrad Wadislohner, Martin Strähhuber sowie die Jungschützinnen Ines Prechtl, Julia Haimbuchner, Ramona Stippel, Juliana Strasser und Melanie Wadislohner legten tolle Ergebnisse hin und werden mit dem Aufstieg in die Klasse A2 belohnt. Die „Dritte“ ist als Talentschmiede aus dem Schießbetrieb nicht wegzudenken. Denn hier, in den nicht ganz so bedeutenden Klassen, werden die Jungschützen an das Wettkampfgeschehen herangeführt und lernen andere Schießstände kennen. So können Sie sich stetig weiterentwickeln und irgendwann den Sprung in die „Zweite“ oder gar die „Erste“ schaffen. Ein Verdienst auch der Jugendleiter Michaela Sammer, Alfons Gröbner und Elisabeth Hinterreiter durch deren unermüdliche Arbeit ein solcher Erfolg nicht möglich wäre.

Die Tabelle zum Abschluss:

1. Schönram III 18:2 Punkte, 1.463,1 Ringe, 2. Brodhausen II 10:10, 1.444,5, 3. Surheim II 10:10, 1.435,7, 4. Altschützen Fridolfing 10:10, 1.425,8, 5. Eichham-Weildorf I 10:10, 1.422,4, 6. Waging II 2:18, 1.419,1

Luftpistole Schönram im Rupertigau Gauklasse – Klassenerhalt gesichert

Auch die Luftpistolen-Mannschaft der Schönramer Schützen ist in der höchsten Klasse des Rupertigaues, der Gauklasse vertreten. Johann Prechtl, Johann und Thomas Sammer, Alexander Sigriner, Georg und Maria Mayer und die Jungschützen Anika Eckhart und Valentin Strasser sind hier für Schönram unterwegs. Besonders erfreulich ist es, dass man auch hier zwei talentierte junge Schützen an das Wettkampfgeschehen heranzuführen kann.

Die Tabelle zum Abschluss:

1. Tittmoning 14:2 Punkte, 1.413,5 Ringe, 2. Höglwörth-Anger 10:6, 1.403,6, 3. Surheim 8:8, 1.400,5, 4. Schönram 6:10, 1.388,8, 5. Kirchanschöring 2:14, 1.377,8

Senioren aufgelegt

Ganz ungezwungen ohne Auf- oder Abstieg bestreiten die Senioren aufgelegt ihre Wettkämpfe. Josef Auer, Alfons Gröbner, Johann Gröbner, Johann Patz, Rudolf Rehr, Josef jun. und Silvia Rudholzer, Alfred Sammer, Angela und Johann Sammer, Johann Singhammer und Wilhelmine Starzer sind in dieser Runde für Schönram unterwegs. Heuer blieben sie aber oft unter ihren Möglichkeiten und so mussten sie sich mit dem vorletzten Tabellenplatz begnügen.

Die Tabelle zum Abschluss:

1. Kirchanschöring 18:2 Punkte, 1.177,7 Ringe, 2. Pietling 16:4, 1.174,7, 3. Tittmoning 11:9, 1.174,7, 4. Neu-Fridolfing 9:11, 1.170,5, 5. Schönram 6:14, 1.161,9, 6. Waging 0:20, 1.149,2

Schönramer Schützen bei Gaumeisterschaft

von Christine Steinmaßl

Mit 27 Starts waren die Schützinnen und Schützen der Schützengesellschaft Schönram e.V. bei den Gaumeisterschaften 2023 des Rupertigaues vertreten. Dabei gab es fünf Gaumeistertitel für Schönram, vier Vize-Meistertitel und einen dritten Platz. Die Luftgewehr-Meisterschaften werden seit neuestem auf Zehntel-Ringe ausgetragen. Das heißt z.B. eine zehn ist nicht mehr 10 Ringe wert sondern liegt zwischen 10,0 und 10,9 Ringen.

Den Anfang machten wie immer die Jugendlichen mit dem Luftgewehr. In der Jugendklasse weiblich erzielte Melanie Wadislohner 373,4 Ringe und wurde siebte, gefolgt von Ramona Stippel mit 370,5 Ringen. Juliana Strasser kam auf 343,2 Ringe und wurde elfte. Bei den Junioren II weiblich sicherte sich Johanna Berreiter mit 401,3 Ringen den Gaumeistertitel, Ines Prechtl wurde mit 389,2 Ringen Vize-Gaumeisterin. Julia Haimbuchner kam auf 378,1 Ringe und wurde damit fünfte. In der Klasse der Junioren I weiblich erzielte Simone Höfer 400,4 Ringe, sie ist damit ebenfalls Gaumeisterin. Nadine Wimmer kam mit 390,3 Ringen auf den undankbaren vierten Platz.

Im Vorkampf der Damen I kamen Christina Sinzinger auf 405,4 Ringe und Elisabeth Hinterreiter auf 403,8 Ringe. Damit zogen beide in das Finalschießen der Besten acht Schützinnen ein. Dieses wird nach den Regularien der internationalen Wettkämpfe ausgetragen, d.h. die Ergebnisse des Vorkampfes werden gegenstandslos, der Kampf um den Sieg beginnt von neuem. Nach zwölf Schuss muss die ringschlechteste Schützin den Stand verlassen, die verblieben sieben Schützinnen geben weitere zwei Schüsse ab, die schlechteste davon muss gehen. So geht es weiter bis die Siegerin feststeht. Ein nervenaufreibender Kampf, geht es doch auch hier um Zehntel-Ringe. Elisabeth Hinterreiter wurde am Ende vierte, Christina Sinzinger kam auf Platz fünf. Bei den Herren I kam Markus Pohrer mit 399,7 ebenfalls in das Finale, am Ende musste er sich aber mit Platz acht begnügen. Martin Strähhuber jun. wurde mit 365,4 Ringen 26.

Seine Sammlung an Gaumeistertiteln erweitert, hat Christian Wadislohner in der Klasse Herren II mit 409,9 Ringen. Ebenfalls den ersten Platz sicherte sich Josef Rudholzer jun. in der Klasse Her-

ren III mit 388,1 Ringe. Einen Vize-Meistertitel mit 377,6 Ringen steuerte Alfons Gröbner in der Klasse Herren IV bei. Bei den aufgelegt Schützen, den Senioren I männlich wurde Josef Rudholzer jun. mit 300,7 Ringen fünfter. Alfred Sammer und Johann Patz belegten bei den Senioren II mit 299,6 bzw. 299,5 Ringen die Plätze sieben und acht. In der Klasse der weiblichen Mitstreiter erzielte Angela Sammer 275,7 Ringe und wurde damit neunte. Johann Singhammer wurde bei den Senioren III achter mit 300,6 Ringen. In der Klasse Senioren V wurde Johann Gröbner neunter mit 294,2 Ringen.

Auch die Luftpistolenschützen nahmen an den Meisterschaften teil. In der Klasse Jugend männlich erzielte Valentin Strasser 290 Ringe und ist damit Vize-Gaumeister. Den Gaumeistertitel sicherte sich Anika Eckhart in der Klasse Junioren II weiblich mit 332 Ringen. In der Klasse Herren I erreichte Thomas Sammer 363 Ringe und kam damit auf Platz drei, Alexander Sigriner wurde mit 324 Ringen zwölfter. Bei den Herren III erzielte Johann Prechtl 348 Ringe und wurde siebter.

Den Vize-Gaumeistertitel sicherte sich Johann Sammer in der Klasse Herren IV mit 328 Ringen. Einige Schützinnen und Schützen werden dank ihrer guten Leistungen demnächst bei den Oberbayerischen Bezirksmeisterschaften antreten dürfen, besonders die Jungschützinnen haben gute Chancen hier einen Startplatz zu ergattern.

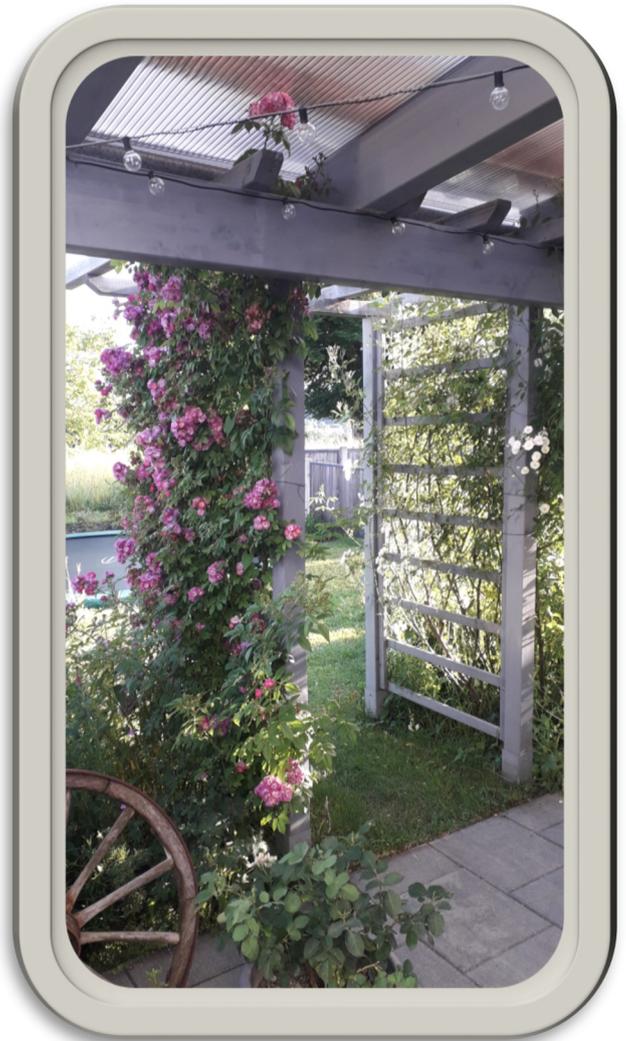
Gartenbauverein Petting—Einladung zum Tag der offenen Gartentür in Schönram

von Elvira Kraller

Der Gartenbauverein Petting veranstaltet am Sonntag den 11. Juni in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege Traunstein und der Kreisfachberatung Herrn Breier einen Tag der offenen Gartentür in Schönram. Viele Gar-



tenbesitzer haben schon zugesagt, dass sie an diesem Tag, für uns, Ihre Gärten öffnen. Die Gärten sind in der Zeit von 10 – 16 Uhr zu besichtigen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Es gibt auch Kaffee, selbstgebackene Kuchen und Schmalzgebackenes, auch zum Mitnehmen. Auch für die Kinder wird einiges geboten. Eine Hüpfburg, wenn das Wetter es erlaubt, und Bastelstationen die mit selbst Gebastelten die Kreativität der Kinder fordert. An diesem Tag ist auch der Kreisfachberater Herr Breier vor Ort und steht für Fragen rund um den Garten zu Verfügung. Wir freuen uns auf viele Besucher, die Schönram als Dorf der schönen und vielfältigen Gärten kennen lernen dürfen.



Makkabi Winter Games

Jüdische Winterspiele in Ruhpolding, Kitzbühel und Reit im Winkel.

(bezogen auf die Olympischen Spiele)

Schiedsrichter bei den Eisstockveranstaltungen.

von Mayer Peter, Abteilungsleiter

Mayer Peter wurde vom Deutschen Eisstockverband berufen an 3 Tagen, 3./4. und 6. Januar 2023 die Eisstockveranstaltungen in Ruhpolding als Hauptschiedsrichter zu leiten.

Makkabi-Winterspiele gab es bisher erst zweimal, 1933 in Polen und 1936 in der damaligen Tschechoslowakei. Danach wurde die jüdische Sportbewegung von den Nationalsozialisten zerschlagen, erst in Deutschland, bald auch im übrigen Europa und Makkabi-Winterspiele wurden nie wieder veranstaltet.

Nach 87 Jahren wurden diese Spiele nun in Ruhpolding, Kitzbühel und Reit im Winkel wieder ausgetragen.

Über 400 Teilnehmer aus 20 Ländern von 5 Kontinenten, Mexico, USA, Australien, Italien, Tschechien, Ungarn, Ukraine, Finnland, Estland, Ungarn, Großbritannien, Frankreich, Niederlande, Schweiz, Slowakei, Israel, Österreich und Deutschland nahmen an dieser Veranstaltung teil. (Bei den Eisstockveranstaltungen waren es 124 Teilnehmer)



7 Sportarten mit 16 Disziplinen wurden vom 02.01.- 09.01.2023 veranstaltet.

Ski Alpin, Snowboard, Skilanglauf, Biathlon, Eiskunstlauf, Schnee-Volleyball und Eisstockschießen. In der Sportart Eisstockschießen wurden 3 Disziplinen an 3 Tagen ausgetragen, dies waren:

Zahlenschießen, mit 44 Teilnehmern, mit Viertelfinale und Finaledurchgang.

Zielwettbewerb, mit 52 Teilnehmern, mit Viertelfinale und Finaledurchgang und Mannschaftsschießen mit 7 Teams.

Persönlich war es für mich eine große Bereicherung zu sehen, mit welcher Freude und gegenseitigem Respekt die verschiedenen Nationen miteinander umgegangen sind. Um sich mit allen Nationen verständigen zu können, waren Dolmetscher behilflich. Einen Wermutstropfen gab es aber bei den Makkabi Winter Games... die gesamten Veranstaltungen, ob in Ruhpolding, in Kitzbühel oder in Reit im Winkel, mussten von starker Polizeifrequenz geschützt werden. In der Eishalle Ruhpolding waren beständig drei Fahrzeuge mit entsprechenden Einsatzkräften vor und in der Eishalle präsent.

Diese Winter Games wurden auch von entsprechender Prominenz getragen.

Dr. Josef Schuster (Präsident Zentralrat), Ilse Aigner (Präsidentin Bayerischer Landtag),

Dr. Charlotte Knobloch (Präsidentin Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern)

Carmela Shamir (Israelische Generalkonsulin) Justus Pfeifer (Erster Bürgermeister Ruhpolding), Alon Meyer (Präsident Makkabi Deutschland) um einige zu nennen.

Die nächsten Makkabi Winter Games werden vom amerikanischen Makkabi Verband ausgerichtet, diese finden in Sun Valley, Idaho statt.



Amerikanische und Österreichische Stocksportler mit einem Dolmetscher, 3 von links.



Schiedsrichter Mayer Peter mit der Ukrainischen Stockschießenmannschaft.

Wintersaison 2022/23 der Stockschützen.

Der Kreispokal Winter 2022/23 wurde am 29.10.2022 in Ruhpolding ausgetragen.

Von 22 Teilnehmenden Mannschaften erreichte der TSV Petting den 6. Platz.

Die Kreismeisterschaft Kreisoberliga wurde mit 12 Mannschaften ausgetragen, hierbei belegte der TSV Petting den 7. Platz.

Vorschau auf den Sommer 2023:

Kreismeisterschaft Kreisliga für Petting I Vorrunde am 02.07.2023, Rückrunde am 15.07.2023 in Lampoding.

Kreismeisterschaft Kreisklasse A für Petting II Vorrunde am 16.07.2023, Rückrunde am 29.07.2023 in Lampoding. Zuschauer sind gerne willkommen.

Neues Konzept für den Kreispokal: Teilnahmepflicht aller 29 Mitgliedsvereine mit mindestens einer Mannschaft. Maximalteilnehmer 32 Mannschaften. Es spielen jeweils 2 Mannschaften gegeneinander mit 5 Spielen zu je 6 Kehren mit Heimspiel und Auswärtspiel. Die Paarungen wurden in der Kreisversammlung am 28.03.2023 ausgelost. (bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt). Weiter geht es mit dem Achtelfinale, wo die Paarungen wiederum ausgelost werden.

Als Großevent wird dann an einem Tag erst das Viertelfinale, dann das Halbfinale und das Finale abgehalten.

Ferienprogramm mit Spaß, guter Laune und abschließender Brotzeit am Donnerstag den 31.08.2023 ab 14.00 Uhr, max. Teilnehmerzahl 16 Jugendliche.

Anmeldung unter jugendleitung@stockschiuetzen-petting.de

Gemeindemeisterschaft. Am Samstag den 09.09.2023 ab 16.00 Uhr findet die Gemeindemeisterschaft im Stockschießen statt. Maximal 12 Mannschaften.



Schiedsrichter Mayer Peter und Schiedsrichterin Marina Bormann mit Alon

Kein Winterschlaf für die Feuerwehr

von Teresa Strasser

Im Winterausbildungsplan der Freiwilligen Feuerwehr Petting wurden in den letzten Monaten einige wichtige Übungsthemen behandelt.

Wie jedes Jahr fand ein Erste Hilfe Training für alle Kameradinnen und Kameraden im Feuerwehrhaus statt.

Ebenfalls wurde an einem anderen Übungsabend ein langanhaltender Strom- und Kommunikationsausfall, und die hierbei notwendigen Arbeitsschritte behandelt. Bei einer Funkschulung wurden die Grundlagen der Funksprache und der richtige Umgang mit den Funkgeräten geübt und verfestigt. Groß geschrieben wurde im von den Kommandanten ausgearbeiteten Plan ein Einsatzleitübung (siehe Bild).



Hierbei wurde in einem theoretischen Planspiel ein größerer Brand angenommen. Die Einsatzleitung

musste in drei Durchläufen alle Fahrzeuge strategisch positionieren, einteilen und verschiedene Abschnitte mit unterschiedlichen Zuständigkeitsbereichen bilden. Ebenso wurden alle organisatorisch notwendigen Schritte bei einem Großeinsatz durchgesprochen.

Gerne können sich interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie Kinder und Jugendliche ab dem Jahrgang 2010 auf unserer Homepage

<https://petting.feuerwehren.bayern/>

über die Übungspläne und Veranstaltungen der Wehr informieren. Neben unserer Homepage wird auch auf Facebook und Instagram regelmäßig über Einsätze, Übungen, Lehrgänge und allen weiteren Vereinsaktivitäten informiert.

Auch freut es die FFW Petting am 06. Mai 2023 wieder die Bevölkerung ab 16 Jahren bei Ihrer legendären Spritzenhausparty begrüßen zu dürfen.



Spritzenhaus Party

S.O.S. PARTYALARM
WWW.SOS-BAND.DE

in Petting

Kein Einlass unter 16 Jahren – Eintritt 6,- €

06.05.2023

BEI JEDER WITTERUNG
FFW Petting · Wasserwacht Kühnhausen



Schönramer
Traditionell & handwerklich daheim gebräut

JUGENDFEUERWEHR PETTING

Die Jugend der Feuerwehr Petting startet ab März wieder mit dem Übungsbetrieb.

Alle Jugendliche bis einschließlich Jahrgang 2010 dürfen uns gerne Besuchen und auch mitmachen.

Den Übungsplan findet Ihr auf unserer Website.

Bei Fragen einfach eine Mail an: jugendwart@feuerwehr-petting.de oder

Tel: 01751954800



Kinderfasching im Haus der Vereine

von Sabine Prechtl

Am Freitag den 17.02.2023 konnten wir nach langer Faschingspause endlich wieder unseren Kinderfasching im Haus der Vereine feiern.

Mit großer Freude und Begeisterung wurde der Fasching bei den Kindern, sowohl auch bei den Eltern herzlich angenommen.

Die Stimmung war sehr ausgelassen und für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Natürlich durfte passende Musik sowie Spiele für die Kinder nicht



fehlen. Zum Höhepunkt des Tages besuchte uns dann noch die Kinder-/Jugendgarde aus Laufen, die uns eine wunderschöne und beeindruckende Show zeigten.

Zu diesem gelungenen Tag möchten wir uns bei allen Helfer/innen nochmals recht herzlich bedanken.



Wintersporttag

von Diana Mühlbacher

Bei herrlichem Winterwetter konnte dieses Schuljahr, nach drei Jahren Corona - Pause, endlich wieder ein Wintersporttag stattfinden.



Alle vier Klassen machten sich schon in der Früh mit zwei Bussen Richtung Inzell auf.

Bei den Kesselliften stiegen alle Ski- und Schlittensfahrer aus.

Die Schlittschuhfahrer fuhren weiter bis zur Eishalle.



Auch der Elternbeirat war dabei. Mit Kuchen, Kinderpunsch und vielen Leckereien wurde für das leibliche Wohl aller Beteiligten gesorgt.

Die Kinder hatten viel Spaß und "toi, toi, toi" verlief alles unfallfrei!



Faschingsgaudi zwischen Schulbänken

von Diana Mühlbacher

Am Unsinnigen Donnerstag kamen alle Schulkinder in tollen Kostümen in die Pettinger Schule.

Sie waren sehr fantasievoll und originell verkleidet. Von Graf Dracula, Clown, Prinzessin und Schmetterling bis hin zum Skelett war alles dabei.



Die Zweitklässler hatten einen Riesenspaß, da sie von Pippi Langstrumpf unterrichtet

wurden.

Sie durften einen Film von Pippi ansehen und sich dabei Popcorn und Lachgummis schmecken lassen. "Pippilotta" machte es sich derweil bequem -mit auf den Tisch gelegten Füßen.



In der Pause gab es für alle einen vom Elternbeirat spendierten Faschingskrapfen.

Mit einer lustigen Polonaise ging es dann durch den Schulhof.

Einige Kinder hatten ihre "Goaßln" dabei und schnalzten was das Zeug hielt. In der Turnhalle spielten die Kinder der ersten und zweiten Klasse mit vielen bunten

Luftballons und hatten beim Luftballontanz eine Riesengaudi!



Leben immer bei den Schnalzern dabei, zuerst aktiv und anschließend als Trainer. Hier galt speziell der Jugend immer seine volle Aufmerksamkeit. Danach gab es einen Rückblick über die pandemiebedingten schwierigen Jahre 2020-2022.

Wichtiger war aber die Frage nach der Gestaltung der Schnalzersaison 2022/23. Es wurde beschlossen, dass mit drei allgemeinen Passen sowie zwei Jugendpassen gestartet wird und es feste Trainingszeiten für alle gibt, nämlich Samstagnachmittag und Sonntagvormittag. Somit wurde dann ab Sylvester bis zum letzten Preisschnalzen fleißig trainiert - man möchte ja wieder vorne mit dabei sein.

Dann war es endlich so weit, nach vielen Proben konnte am 05. Februar 2023 das Preisschnalzen



„Rund um den Waginger See“ in der Roth bei schönstem Wetter stattfinden. Und nicht nur mit dem Wetter hatten die Schönramer Schnalzer Glück – auch die Platzierungen ga-

ben Anlass zum Feiern: So konnte die Pass Schönram II, wie auch schon 2020 in Tittmoning vor der pandemiebedingten Schnalzerpause, den Wettbewerb für sich entscheiden. Auch die Ergebnisse der anderen Schönramer Passen konnten sich sehen lassen: Schönram I belegte einen hervorragenden 6. Platz und auch Schönram III schaffte es mit Ehrgeiz und Fleiß ins beste Drittel aller Teilnehmer auf den 11. Rang.

Nicht zu vergessen auch die Kinder und Jugendlichen: Die Jugendpass Schönram I konnte sich über einen verdienten 2. Platz freuen, die Nachwuchs-

Schönramer Schnalzer das Maß am Waginger See

von Johannes Krammer und Franz Prechtl

Die Schnalzersaison begann wie gewohnt am 26. Dezember mit der Versammlung im Bräustüberl Schönram. Zuerst wurde eine Schweigeminute für unseren verstorbenen Schnalzerkameraden Anton Barmbichler abgehalten. Da Done war sein ganzes

schnalzer der Pass Schönram II erreichten unter den 19 Teilnehmern einen soliden 13. Platz.

Wie auch schon beim Schnalzen „Rund um den Waginger See“ war allen Schnalzern beim Rupertigau-Preisschnalzen in Waging am 11. und 12. Februar 2023 ebenfalls bestes Schnalzerwetter vergönnt. Umso mehr freuten sich die 145 teilnehmenden Passen, dass sie nach wochenlangem Training nun endlich am Höhepunkt der Schnalzersaison angekommen waren. Fast fünf Stunden lang zog sich der Wettkampf der Allgemeinen Passen, bis gegen Abend dann die Ergebnisse bei der Preisverteilung im Festzelt bekannt gegeben wurden. Die Schönramer erhielten dabei folgende

Platzierungen:

Schönram	I:	72.	Platz
Schönram	III:	66.	Platz
Schönram II: 11. Platz			

Der 11. Platz ist bisher das beste Ergebnis, das die Schönramer beim Rupertigau-Preisschnalzen erzielt haben – eine würdige Belohnung für die vielen Trainingsstunden.

Am Tag zuvor stellten bereits, ebenfalls bei bestem Wetter, die Jugendpassen ihr Können unter Beweis. Die Jugendpass Schönram I sicherte sich dabei einen souveränen 4. Platz, Schönram II war nicht weniger stolz auf den 57. Platz von immerhin 75 Teilnehmern.



Musikkapelle Ringham-Petting hält Jahreshauptversammlung

von Christina Ramgraber

Als erster Pettinger Vereine konnten wir unsere Jahreshauptversammlung im Saal des wieder eröffneten und unter neuem Management stehenden Gasthaus Riedler abhalten. Vor dem Marsch zum Gasthaus wurde in der Pfarrkirche eine Messe zum Andenken an die verstorbenen Mitglieder gehalten. Hier durften wir die musikalische Gestaltung übernehmen. Mit einem Anhang von Gästen und im klingenden Spiel marschierten wir durch unser Dorf. Im Gasthaus angekommen begrüßte Vorstand Michael Haunerding als Ehrengäste den 1. Bürgermeister Karl Lanzinger, 2. Bürgermeister

Ludwig Prechtl und Altbürgermeister Markus Putzhammer. Leider waren im vergangenen Jahr wieder drei Todesfälle von Mitgliedern zu verzeichnen. Mit einer entzündeten Kerze und einer Bläserweise wurde an Franz Mayer, Katharina Schwangler und Josef Singhammer sowie allen anderen verstorbenen Mitgliedern in einer Gedenkminute erinnert.

Auf diese Minute folgte der Kassenbericht von Sabine Mayer. Sehr minutiös listete sie dabei Einnahmen und Ausgaben des Vereins und zeigte dabei

den gewissenhaften Umgang mit den finanziellen Belangen. Für ihren Bericht bekam Mayer den Zuspruch von Kassenprüfer Adolf Schartel, der zusammen mit Ernst Schwangler die Eintragungen der Kassierin inspiziert hatte. Schartel bescheinigte Mayer eine sehr gute und übersichtliche Kassenführung.

In seinem Bericht sagte Vorstand Haunerding der Verein habe jetzt 285 Mitglieder im Alter zwischen 26 und 92 Jahren. Dazu kämen noch die in der Kapelle Aktiven 58 für insgesamt 343. Zum im nächsten Jahr anstehenden Jubiläum des 100-jährigen Bestehens unserer Kapelle steht der Festausschuss und sind die Vorbereitungen für das gemeinsame Fest in Zusammenarbeit mit dem Trachtenverein schon voll im Gange.

Sie gehen jetzt in die Ausarbeitung der Details, der Festplatz kommt nach Schönram neben das Haus der Vereine. Zum Programm selbst wolle er aber



derzeit noch nichts genaues bekannt geben. Haunerding jedenfalls ist motiviert und lädt die Mitglieder bei den Vorbereitungen zum gemeinsamen "Obagga" ein. Es wird jede Hand gebraucht!

Schriftführerin Christina Ramgraber begann ihren Bericht mit der Feststellung, wie schön es doch sei, wieder miteinander musizieren zu können. Seit der letzten Versammlung sind Sitzungen mit insgesamt 32 einzelnen Punkten abgearbeitet worden. Natürlich ein Punkt, die Ausführung des gemeinsamen

Trachten- und Musikfestes in 2024. Auch ein wichtiger Tagesordnungspunkt sei das Herbstkonzert gewesen. Das Resultat sei etwas auf das die Musikanter, besonders Kapellmeister Anderl stolz sein können und das Feedback vom Publikum war absolut positiv.

Einer der größeren Punkte sei auch die Durchführung des 1. Geburtstagskaffees im Pfarrheim gewesen meinte Ramgraber. Schon bei den telefonischen Benachrichtigungen der Senioren war die Freude über das Zusammenkommen zu hören, beteuerte die Schriftführerin. Dafür gebühre der Vorstandschaft, den Kuchenbäckerinnen, besonders Kathi Singhartinger, als „Hausherrin“ für die Unterstützung, aber auch der Kapelle ein besonderer Dank. Abschließend bedankte sich Ramgraber für die ausgezeichnete Zusammenarbeit der gesamten Vorstandschaft und bei Rosi Resch für die liebevoll gestaltete Chronik der Kapelle.

In seinen Ausführungen über die Jugendabteilung der Kapelle sagte Luis Henninger, der sie zusammen mit Magdalena Neuhauser führt, dieser Teil der Kapelle habe gegenwärtig 17 Jungmusikanten. Einige davon spielten auch schon in der großen Kapelle mit.

Nach dem "Schnupperabend" im November seien drei neue Mitglieder angeworben worden. Einiges an Ausflügen, Auftritten stand das vergangene Jahr auf dem Programm. Mit einem Auftritt bei der Weihnachtsfeier der Firma Kiefel in Freilassing bedankte man sich musikalisch für die vorausgegangene großzügige Spende. Henninger bedanke sich auch bei der Vorstandschaft, den Eltern für ihre ständige und hilfreiche Unterstützung und bei allen anderen, die die Jugendkapelle fördern.

In der Versammlung stand als nächstes der Bericht des Kapellmeisters Andreas Resch auf der Tagesordnung. Mit jetzt 49 aktiven Mitgliedern sei die Kapelle sehr gut besetzt beteuerte Resch, der ja auch noch als Bezirksdirigent des Musikbundes Ober- und Niederbayern engagiert ist. Dazu kämen noch er als Dirigent und drei Marketenderinnen. In

einem kurzen Rückblick hob Resch vor allem das von den Besuchern durchwegs als sehr gelungen bezeichnete Herbstkonzert hervor. Erwähnt wurde auch der erfolgreiche Einsatz beim Jubiläum der Pettinger Feuerwehr.

Von Lanzinger wurde an Hanna Buchschachner das Leistungsabzeichen in Silber überreicht und an Kapellmeister Andreas Resch die Dirigentennadel in Bronze für seine zehn Jahre als Dirigent der Musikkapelle Ringham-Petting.



Geehrt wurden ferner für ihre langjährige Zugehörigkeit Romana Ramgraber für 15 Jahre und Andreas Resch, Wolfgang Resch, Bernhard Seidenfuß und Philip Seidenfuß, sowie der abwesende Andreas Kraller für jeweils 25 Jahre aktive

Zugehörigkeit zur Musikkapelle Ringham-Petting. Für das kommende Jahr stehen bisher besonders die Blasmusiknacht in Weildorf am 20. Mai, das Pfingstfest in Holzhausen am 29. Mai, im Juni die Ausrichtung der Seeserenade in Kühnhausen, das Bezirksmusikfest in Fridolfing am 2. Juli und natürlich das eigene Herbstkonzert am 4. November auf dem Programm. Auch in Zukunft soll jedenfalls besonders auf die Jugendausbildung und die Bläserklasse der Kapelle geachtet werden, beteuerte der Kapellmeister und dankte allen Förderern.

Zugehörigkeit zur Musikkapelle Ringham-Petting.

Bei der Frage nach Wünschen oder Anträgen gab es keine Meldungen, woraufhin Vorstand Hauerdingler mit einem Dank, auch explizit an die FFW Petting die für die Straßen- und Verkehrssicherung auf unserem Weg zum Wirtshaus, die diesjährige JHV mit guten Wünschen für alle beendete.

In seinem Grußwort freute sich Bürgermeister Karl Lanzinger über die positiven Berichte, die er gerade zu hören bekommen hatte.

Der Bürgermeister dankte der Kapelle für die vielen Anlässe, wie Heimatabende, in der Kirche, beim Feuerwehrfest und vielen mehr, bei denen sie mit ihrer Musik beisteuere und sie verschönere. Dafür gebühre der Kapelle besonderer Dank. Er freue sich auch jetzt schon auf das große Fest im nächsten Jahr, beteuerte der Bürgermeister.



Wasserwacht OG Kühn- hausen

von Moritz Palliardi, Schriftführer

Bei der Jahreshauptversammlung der Wasserwacht OG Kühnhausen, im Gasthaus Rothlerwirt in Roth konnten wieder viele Gäste begrüßt werden. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken folgte der Rückblick auf die Saison 2022 durch den Vorstand Franz Thanbichler. Corona war am Jahresanfang noch immer ein Thema und aus diesem Grund

wurde die Schnellteststation bis einschließlich 01.05.2022 von der Ortsgruppe betrieben. Ab März waren aber wieder alle Aktivitäten möglich und es wurde die jährliche Klausurtagung

durchgeführt und auch dreizehn Vorstandssitzungen konnten wieder in Präsenz stattfinden. Außerdem wurde an den Kreiswasserwachtsitzungen im Frühjahr und Herbst, sowie an der Bezirkstagung und an einem Ehrungsabend teilgenommen. Aber auch die Teilnahme an Festen war wieder möglich. So wurde die Freiwillige Feuerwehr Petting bei ihrer Festwoche viermal beim Sanitätsdienst und mit Arbeitskräften für die Spritzenhauparty, von der Wasserwacht Kühnhausen unterstützt. Aber auch am Festsonntag, so wie bei den Bootsweihen der Wasserwachten Taching und Waging und am Festabend des KSK Lampoing nahmen die Aktiven teil.

Großen Stellenwert hatten die eigenen Feste innerhalb der Ortsgruppe berichtete Thanbichler. Er

gab deshalb einen kurzen Einblick, über den Bau eines Essenstandes, der stabil und vor allem wetterfest ist und bei den eigenen Vereinsfesten genutzt werden kann. So kam dieser auch gleich beim beliebten Sommerfest der Wasserwacht zum Einsatz. Besonders freute es Thanbichler aber, dass man im Dezember 2022 endlich wieder das Christbaumtauchen durchführen durfte und Neptun, den anwesenden Kinder, wieder mit kleinen Geschenken eine Freude machen konnte.

Neben den Festen konzentrierte man sich aber vor allem auf die Hauptaufgaben einer Wasserwacht.

Nach einer online Dienstunterweisung für alle Akti-

ven, wurde an Christhimmelfahrt mit dem Wachdienst begonnen. Einer der größten Hauptaufgaben ist es, Kindern das Element Wasser näher zu bringen. So organisierte man insges-



amt 5 Schwimmkurse für 85 Kinder. Im Frühjahr für die Schulkinder aus Petting, Kirchanschöring und Oberteisendorf und im Sommer für die Kindergärten Petting, Kirchanschöring, Oberteisendorf und den Waldkindergarten Teisendorf.

Zudem wurden die Grundschulen Petting und Kirchanschöring bei ihren Schulschwimmfahrten begleitet. Aber auch am See wurden Schwimmunterricht und Schwimmtrainings angeboten. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 392 Schwimmbabzeichen abgenommen, davon 65 Seepferdchen, 139 Seeräuber, 115 Bronze und 73 Silber. Weitere Aktivitäten waren unter anderem das Seeschwimmen von Musbach nach Kühnhausen mit 47 Teilnehmern. Der schnellste Teilnehmer schaffte die Strecke von

etwa einem Kilometer in 14:39min. Im Juli fand das Ferienprogramm statt, bei dem 64 Kinder aus Kirchanschöring und Petting teilnahmen.

Im Herbst besuchten die Rettungshundestaffel Traunstein und die Rettungshundestaffel Altötting die Wasserwacht Kühnhausen, um gemeinsam die Personensuche mit den Rettungshunden im Uferbereich und im Wasser zu üben, aber vor allem, um die Hunde ans Wasser und eine Fahrt mit dem Motorboot zu gewöhnen.

Auch das Rama-Dama fand wieder statt, hierbei wurde das Seeufer und die Kreisstraße von Petting bis Lampoding von Müll befreit.

Zum Abschluss stellte Franz Thanbichler noch kurz

den genehmigten Tekturplan für den Anbau der Wasserwachthütte vor. Es folgte der Bericht des Technischen Leiters, Christian Wimmer. Er ging auf die genauen Zahlen und Statistiken in der Ortsgruppe ein. Die Ortsgruppe be-



steht im Moment aus insgesamt 645 Mitgliedern, davon 69 Aktive sowie 576 Passive.

In der Saison 2022 wurden insgesamt 3847,25 Stunden geleistet. Verantwortlich für diese Stunden waren zum Größten Teil der Wachdienst mit knapp 1666 Stunden und die Aus.- und Fortbildungen mit knapp 850 Stunden. Die Ortsgruppe besteht derzeit aus 24 Wasserrettern, 10 Rettungsschwimmern im Wasserrettungsdienst, 18 Bootsführern, 5 SEG-Führern, 4 Schwimmausbildern, 2 Rettungsschwimmausbildern, 1 Tauchausbilder, 14 Wachleitern, 23 Sanitätshelfern und 2 Streifenführer für Gewässer-, Natur- und Umweltschutz.

2022 war die Wasserwacht bei einigen Einsätzen gefordert. Bei einem manövrierunfähigen Katama-

ran welcher abgeschleppt werden musste, sowie zwei Vermisstensuchen, die jedoch nach einiger Zeit abgebrochen wurden, da niemand wirklich vermisst wurde. Neben den Einsätzen unterstützte die Wasserwacht Kühnhausen den Aufbau sowie das Absichern beim Langstreckenschwimmen in Waging. Außerdem fanden auch wieder Regatten des Waginger Segelclub und des Seglerverein Petting statt, welche von der Wasserwacht begleitet wurden. Ansonsten gab es außer einiger kleiner Erstversorgungen bei Schnittwunden durch Muscheln oder Kreislaufproblemen keine größeren Vorkommnisse.

Christian Wimmer stellte für die Anwesenden noch

kurz das neue Alarmierungssystem Alamos vor, ehe er noch die gute Ausbildung innerhalb der Ortsgruppe hervorhob und von den Lehrgängen welche erfolgreich besucht wurden oder sogar in Kühnhausen vor Ort durchgeführt

wurden, berichtete.

Im Zuge dessen übergab er Urkunden und gratulierte den Teilnehmern.

Beim Wasserretterkurs nahm Korbinian Thanbichler erfolgreich teil und den Lehrgang Führen im Einsatz I und II konnten Xaver Greimel, Korbinian Thanbichler und Nadine Wimmer mit Erfolg abschließen.

Anschließend gratulierte er Josefine E., Liana B., Simon B., Lena G., Noah H., David L., Johanna M., Alexandra S. und Emilia V. zum bestandenen Rettungsschwimmabzeichen in Bronze.

Tobias B., Veronika B., Matthias D., Paulina H., Julian D., Johanna L., Jakob R. und Juliana S. zum bestandenen Rettungsschwimmabzeichen Silber.

Katharina H. und Adrian H. gratulierte er zum erfolgreich bestandenen Schnorchelabzeichen.

Im Anschluss trug Erich Kirchhofer noch den Tauchbericht vor. Es wurden in der vergangenen Saison insgesamt 13 Tauchgänge mit einer Zeit von 450 Minuten reiner Tauchzeit durchgeführt. Neben den Übungstauchgängen wurden die Taucher bei 3 Einsätzen gefordert, wobei 2 Einsätze auf der Anfahrt bereits abgebrochen wurden, der 3. Einsatz war eine Vermisstensuche am Waginger See. Außerdem nahm Kirchhofer bei der Tieftauchübung im BASUB der Wehrtechnischen Dienststelle für Schutz und Sondertechnik (WTD 52) in Oberjettenberg teil. Zum Schluss berichtete er noch von einem Schnuppertauchgang für interessierte Akti-

Es folgte der Bericht der stellvertretenden Jugendleiterin Nadine Wimmer. Sie berichtete, von 25 Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren, die während der Saison 2022 in der Jugendgruppe waren. Bei den 7 Jugendübungen wurden unter anderem Knoten, das Funken, der Umgang mit den Patienten, die Anatomie des Menschen, die Versorgung bei Verletzungen, das Anlegen einer Halsgräuse oder die richtige Helmabnahme geübt. Nadine Wimmer bedankte sich bei den Jugendlichen für die starke Beteiligung beim Rama Dama, der Mithilfe beim Seeschwimmen und beim Langstreckenschwimmens, bei den Schwimmkursen und auch bei der Übung zusammen mit den Rettungshundestaffeln. Ebenso berichtet sie noch von der Teilnahme beim Saisonabschluss, vom Jugendaus-



flug nach Seebruck zur Wasserwacht mit Schnitzeljagd, anschließendem Pizzaeessen und Spieleabend. Sowie einer kleinen gelungenen Weihnachtsfeier zum Saisonabschluss.

Im nächsten Punkt stellte Nadine Wimmer in ihrer Funktion als Gruppenleiterin die Kindergruppe „die Hechte“ vor. 7 Kinder im Alter zwischen 10 und 12 Jahren nahmen an den 8 Gruppenstunden teil. Hier erlernten sie in der Theorie z.B. das Auffinden einer Person mit Erstversorgung, was man bei Bauchschmerzen machen kann oder wie die stabile Sei-

tenlage funktioniert. Vieles wurde dann auch gleich praktisch geübt, wie das richtige Absetzen eines Notrufes oder das Anlegen von verschiedenen Verbänden. Ebenso wurden die richtigen Schwimmbewegungen, das Tauchen oder auch Kleiderschwimmen vermittelt. Die älteren Hechte schnupperten bereits in den Dienstilltag der Wasserwacht hinein, um zu erfahren, was an einem Dienstag alles gemacht wird. Die Hechte waren beim Rama Dama mit dabei und zum Jahresende fuhren sie nach Inzell zum Schlittschuhlaufen, ganz nebenbei wurde hier noch das Thema Eisrettung veranschaulicht. Zum Schluss verabschiedete Nadine Wimmer noch 4 ihrer „Hechte“ die 2023 in

ve aus der Ortsgruppe welcher durchgeführt wurde und auch für die kommende Saison wieder angeboten wird.

Als nächstes trug der Kassenbeauftragte Korbinan Thanbichler den Kassenbericht vor. In seinem Bericht hob er hervor, dass Dank der Feste die dieses Jahr wieder veranstaltet werden konnten, den Mitgliedsbeiträgen und den Zuschüssen der Gemeinde Petting sowie der Spenden, die Ortsgruppe einen soliden Kassenstand vorzeigen kann. Dennoch verwies er darauf, dass auf Grund zukünftiger Investitionen, die steigenden Nebenkosten nicht außer Acht gelassen werden dürfen.

den aktiven Dienst wechseln werden.

Anschließend wurden zahlreiche Mitglieder geehrt:

Für 10 Jahre passiv:

Johanna Berreiter, Manuel Dumberger, Mike Reschberger, Thomas Stadler, Michael Strobl, Tobias Strobl, Benita Swoboda, Hannah Weibhauer, Johanna Wolfgruber

Für 20 Jahre passiv:

Robert Bäumler, Felix Hufnagl, Marion Hufnagl, Maximilian Hufnagl, Thomas Hufnagl, Wolfgang Pastötter und Petra Zeif

Für 30 Jahre passiv:

Doris Stuttrucker, Alexandra Wimmer

Für 40 Jahre passiv:

Josef Egger, Wolfgang Mayer, Bernhard Weiß

für 50 Jahre passiv:

Gregor Dürnberger, Helga Kettenberger, Manfred Klöpffer, Gudrun Schabert,

für 60 Jahre passiv:

Alois Kendler, Susanna Reschberger, Josef Wimmer

für 70 Jahre passiv:

Willibald Baier, Fridolin Fröhlich, Robert Langbauer, Emmerich Luksch, Albert Spitz

Außerdem wurden für ihre aktive Mitgliedschaft geehrt:

Für 10 Jahre aktiv: Xaver Greimel

Für 60 Jahre aktiv: Alfred Kühn

Im Anschluss überbrachte Pettings Bürgermeister Karl Lanzinger Grußworte, im Namen der Gemeinde Petting und auch im Namen seines Amtskollegen Bürgermeister Hans Jörg Birner von der Gemeinde Kirchanschöring. Er hob den Unterschied zu manch anderen Vereinen hervor, deren Engagement oft zum eigenen Vergnügen ist, bei der Wasserwacht kommt es aber der Allgemeinheit zu Gu-

te. Vor allem bedankte er sich aber für die Schwimmkurse die wichtiger denn je sind und für die Begleitung der Schulen zu ihren Schwimmfahrten. Zum Dank übernahmen die Gemeinde Petting und Kirchanschöring die Getränke und das Essen für der anwesenden Kinder und Jugendlichen. Außerdem sicherte er eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde Petting für den geplanten Wasserwachtanbau zu.

Herr Falterbauer von der Polizeiinspektion Laufen schloss sich den Grußworten an und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende der Kreiswasserwacht Traunstein, Hans-Michael Weisky, bedankt sich bei der Jugend, bei allen Aktiven, passiven Mitgliedern, allen Spendern und bei den Kommunen für ihre tatkräftige Unterstützung. Er hob hervor, dass von den 19 Ortsgruppen, welche der Kreiswasserwacht Traunstein angehören, 20% aller passiven Mitglieder aus der Ortsgruppe Kühnhausen kommen.

Auch Georg Mayer, 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Petting bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und für die Hilfe beim Feuerwehrfest.

Da es beim letzten Punkt des Abends, keine Fragen, Wünsche oder Anträge gab, bedankte sich Vorstand Franz Thanbichler zum Abschluss bei seinen Vorstandschaftskollegen, den Aktiven sowie deren Partner und bei allen Förderern und Freunden der Wasserwacht recht herzlich. Mit einer Fotoshow der vergangenen Saison endete die Jahreshauptversammlung

Anmerkung zum beiliegenden Foto: Ehrung für 70 Jahre passive Mitgliedschaft

von links: Fridolin Fröhlich, Emmerich Luksch, Albert Spitz, Robert Langbauer mit Vorstand Franz Thanbichler

1. Pettinger Adventsmarkt 2023 auf dem Dorfplatz

von Helene Schönsmaul-Feil

Welcher Pettinger Verein, Firma oder Gemeindeglieder hätte Interesse an einem kleinen Adventsmarkt auf dem Pettinger Dorfplatz? Wer gerne mitmachen und seine Ideen einbringen will, soll sich bis Ende April unter 08686/2599967 bei Helene Schönsmaul-Feil melden. Zur Planung und Gestaltung werden wir uns im Mai auf dem Dorfplatz treffen.



Gäste Ehrungen 2022

Name	Ort	Jahre	Vermieter
Familie Wäller	71334 Waiblingen	15	Mayr Nikolaus
Familie Haun	71404 Korb	15	Mayr Nikolaus
Familie Franke	92237 Sulzbach-Rosenberg	10	Stadler Florian
Spiegelsberger/Fettes	81379 München	15	Mayr Nikolaus
Gabi & Helmut Schweiger	91580 Petersaurasach	30	Eder Uli
Ulla & Martin Kleinbach	73235 Weilheim/Teck	40	Eder Uli
Heidi & Dietmar Wagner	04654 Frohburg	30	Eder Uli
Grunwald Walter	78669 Wellendingen	25	Stadler Florian
Felten Gabriele & Norbert	40223 Düsseldorf	10	Stadler Florian
Fam. Enderlin	65934 Frankfurt am Main	5	Dengel Agnes
Fam. Sallach Marcus	46117 Oberhausen	5	Mayr Nikolaus
Ursula & Helmut Bauer	91235 Rupprechtstegen	45	Eder Uli
Barbara & Helmut Vorwieger	07973 Greiz	30	Eder Uli
Fam. Rahe	51371 Leverkusen	5	Steinmaßl Rosa
Fam. Hutterer	81737 München	10	Stadler Florian
Barbara Kleinbach	73235 Weilheim/Teck	40	Eder Uli
Ryborz Stefan	46242 Bottrop	15	Mayr Nikolaus
Marr Claudia	98587 Steinbach	5	Steinmaßl Rosa
Schweikart Regine	76597 Loffenau	10	Eder Uli
Ambach Michael	71394 Kernen	10	Mayr Nikolaus
Jung Sebastian	67433 Neustadt	5	Mayr Nikolaus
Fam. Luibl	94227 Lindberg	20	Aicher Rosmarie
Fam. Ballach	92224 Amberg	15	Esterer Sepp
Fam. Hartmann Ortwin	67595 Bechtheim	10	Brunner Maria
Fam. Greiner Wolfgang	63857 Waldaschaff	5	Esterer Sepp
Fam. Vogt Roland	92507 Nabburg	15	Mayr Nikolaus
Fam. Klumb Michael	65189 Wiesbaden	5	Stadler Anneliese
Frölich Hans & Tiny	7641 JA Wierden, Holland	10	Aicher Rosmarie
Fam. Elger Barbara	80937 München	5	Mayr Nikolaus
Glöckner Claudia & Helmut	81673 München	35	Eder Uli
Breemann Dietmar	45529 Hattingen	10	Strehuber Luise

Veranstaltungskalender 2023

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
j. 3. So	09:00	Monatlicher Kleintiermarkt	Rassegeflügelzuchtverein	Kellerhaus Schönram
j. 4. Do	19:00	Musikantenstammtisch		Bräustüberl Schönram
j. 1. Fr.	19:00	Musikantenstammtisch		Gasthaus Unterwirt
Mo, 27.03.	14:00	Bastelnachmittag Kinder 4-7 Jahre	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 30.03.	20:00	Theateraufführung des Trachtenverein	Trachtenverein	Bräustüberl Schönram
Fr, 31.03.	20:00	Theateraufführung des Trachtenverein	Trachtenverein	Bräustüberl Schönram
Sa, 01.04.	13:00	Umweltschutztag	Fischereiverein	Gasthaus Unterwirt
Sa, 01.04.	20:00	Theateraufführung des Trachtenverein	Trachtenverein	Bräustüberl Schönram
So, 02.04.	08:45	Palmsonntagsgottesdienst	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Di, 04.04.	18:00	Nähkurs	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 06.04.	10:00	Ostereier mit Wachstechnik	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 06.04.	19:00	Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
So, 09.04.	05:30	Osternacht	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Di, 11.04.	18:00	Nähkurs	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 13.04.	13:30	Pfarrcafe "Osterfreude"	Pfarrgemeinde	Pfarrheim
Fr, 14.04.	18:00	Kochkurs mit Friedl Schuster	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
So, 16.04.		Trachtenjahrtag mit Frühjahrsvers.	Trachtenverein	Bräustüberl Schönram
Di, 18.04.	18:00	Nähkurs	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Di, 25.04.	18:00	Nähkurs	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 28.04.	14:00	Firmung	Pfarrgemeinde	Pfarrheim Fridolfing
So, 30.04.	09:30	Erstkommunion	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Mo. 01.05.	13:00	Maibaumaufstellen in Schnoat		Wirt Aich
Mo, 01.05.	16:00	Wandern & Natur erfahren	Bürgerhilfe	Dorfplatz
Di, 02.05.	18:00	Nähkurs	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 04.05.	13:30	Pfarrcafe "Maifest"	Pfarrgemeinde	Pfarrheim
Do, 04.05.	19:00	Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 06.05.	10:00	Backkurs für Jugendliche	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 06.05.	20:00	Spritzenhausparty	Feuerwehr	
Mo, 08.05.	08:15	Dankgottesdienst Erstkommunionkinder	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Mo, 08.05.	19:00	Stammtisch Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	Lehrbienenstand Eisgraben
Fr, 12.05.	15:00	Gesellschaftsspiele Nachmittag	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 18.05.	10:00	3-Vereine Fest in Schönram	Bauherrngemeinschaft	Haus der Vereine Schönram
Fr. 19.05.	18:00	Boarische Party	Brauerei Schönram	
Sa, 20.05.		Ausflug Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	
So. 21.05.	10:00	Tag der offenen Tür	Brauerei Schönram	Brauerei Schönram
Do, 01.06.	19:00	Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Mo, 05.06.	19:00	Stammtisch Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	Lehrbienenstand Eisgraben
Do, 08.06.	19:00	Fronleichnamfest mit Prozession	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
So, 11.06.	10:00	Tag der offenen Gartentür	Gartenbauverein Petting	Schönram
Fr, 16.06.	16:00	Wandern & Natur erfahren	Bürgerhilfe	Walchenbrücke
Sa, 17.06.		Seeserenade	Musikkapelle Ringham-Petting	Strandbad Kühnhausen
Mo, 03.07.	19:00	Stammtisch Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	Lehrbienenstand Eisgraben
So, 09.07.	10:15	Pfarrfest	Pfarrgemeinde	Pfarrheim
Do, 13.07.	19:30	Standkonzert Schönram	Gemeinde Petting	Bräustüberl Schönram
Sa, 15.07.	15:00	Sommerfest	Wasserwacht OG Kühnhausen	Lindenweg Kühnhausen
So, 16.07.		Gautrachtenfest in Teisendorf	Trachtenverein	Teisendorf
Mi, 19.07.	19:30	Standkonzert Petting	Gemeinde Petting	Gasthaus Riedler
Fr, 21.07.	16:00	Wandern & Natur erfahren	Bürgerhilfe	Mandlberg, Abzw. Seeholz
Sa, 22.07.	17:00	Kleidertauschmarkt	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 28.07.	18:00	Seefest des TSV Petting	TSV Petting	Strandbad Kühnhausen
Sa, 29.07.		Ferienprogramm Wasserwacht	Wasserwacht OG Kühnhausen	Wachhütte Kühnhausen
So, 30.07.	08:00	Gelöbnisfest Weildorf	KSK Petting	
Do, 03.08.	09:30	Moor und Kräuterwanderung	Gemeinde Petting	Parkplatz Schönramer Filz
Do, 03.08.	14:00	Ferienprogramm Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	
Sa, 04.08.	16:00	Ferienprogramm Fischereiverein	Fischereiverein	Fischerhütte Spöck
Fr, 04.08.	19:30	Heimatabend in Schönram	Touristinfo Petting	Bräustüberl Schönram
Mo, 07.08.		Musicalworkshop für Kinder	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Mo, 07.08.	19:00	Stammtisch Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	Lehrbienenstand Eisgraben
Do, 10.08.	09:30	Moor und Kräuterwanderung	Gemeinde Petting	Parkplatz Schönramer Filz

Veranstaltungen 2023 Fortsetzung

Mo, 14.08.	Ferienbetreuung Bürgerhilfe	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Mo, 14.08.	13:00 Kräuterbuschen binden	Frauengemeinschaft	
Mi, 16.08.	14:00 Ferienprogramm Historischer Verein	Historischer Verein	
Do, 17.08.	09:30 Moor und Kräuterwanderung	Gemeinde Petting	Parkplatz Schönramer Filz
Fr, 18.08.	19:30 Heimatabend in Petting	Touristinfo Petting	Gasthaus Riedler
Do, 24.08.	09:30 Moor und Kräuterwanderung	Gemeinde Petting	Parkplatz Schönramer Filz
Mo, 28.08.	Bastelnachmittag Kinder 4-7 Jahre	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 31.08.	14:00 Ferienprogramm Stockschützen	Stockschützen	Sportheim
Mo, 04.09.	19:00 Stammtisch Bienenzuchtverein	Bienenzuchtverein	Lehrbienenstand Eisgraben
Do, 07.09.	10:00 Fingerdruckbilder ab 8 Jahre	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Do, 07.09.	19:00 Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 09.09.	16:00 Gemeindemeisterschaft Stockschützen	Stockschützen	Sportheim
Fr, 15.09.	20:00 JHV Schützengesellschaft Schönram	Schützengesellschaft Schönram	Bräustüberl Schönram
Sa, 16.09.	10:00 Rama dama Wasserwacht	Wasserwacht OG Kühnhausen	Wachhütte Kühnhausen
Di, 19.09.	18:00 Erste Hilfe Teil 1	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 22.09.	16:00 Wandern & Natur erfahren	Bürgerhilfe	Dorfplatz
So, 24.09.	08:45 Erntedank m. Prozession PGR	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
Di, 26.09.	18:00 Erste Hilfe Teil 2	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 29.09.	19:00 Reise8erl Weinfest	Burschenverein und K.S.K.	Feuerwehrstadl
Mo, 02.10.	18:00 Gemeindemeisterschaft	Schützengesellschaft Schönram	Haus der Vereine Schönram
Do, 05.10.	19:00 Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Mi, 01.11.	08:45 Festgottesdienst Allerheiligen	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Mi, 01.11.	14:00 Totengedenken/Gräbersegnung	Pfarrgemeinde Petting	Pfarrkirche
Sa, 04.11.	15:00 Nähkurs Kinder	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 04.11.	Weihnachtsausstellung Hildegard Lang	Bürgerhilfe	Neuhaus
Sa, 04.11.	20:00 Herbstkonzert	Musikkapelle Ringham-Petting	Turnhalle Petting
Mi, 08.11.	19:30 Versammlung Vereinsvorstände	Gemeinde Petting	Gasthaus Riedler
Do, 09.11.	19:00 Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
So, 12.11.	JHV KSK	KSK Petting	Gasthaus Riedler
Di, 14.11.	18:00 Erste Hilfe am Kind Teil 1	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 17.11.	18:00 Kochkurs mit Friedl Schuster	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 18.11.	13:00 Müllsammlung Burschenverein	Burschenverein	
So, 19.11.	08:45 Gottesdienst & Totengedenken am Kriegerdenkmal	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
Mo, 20.11.	14:00 Bastelnachmittag Kinder 4-7 Jahre	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Di, 21.11.	18:00 Erste Hilfe am Kind Teil 2	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 24.11.	19:30 Bürgerversammlung	Gemeinde Petting	Gasthaus Riedler
Fr, 01.12.	14:30 Adventsmarkt Frauengemeinschaft	Frauengemeinschaft	Pfarrheim
Do, 07.12.	19:00 Stricktreff	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Fr, 08.12.	18:00 Kochkurs Ukrainische Küche	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
Sa, 09.12.	17:00 Christbaumtauchen	Wasserwacht OG Kühnhausen	Campingplatz Stadler
So, 10.12.	13:30 VDK Adventsfeier	VDK Petting	Gasthaus Riedler
Do, 21.12.	16:30 Schachtelkrippen basteln ab 8 Jahre	Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
So, 31.12.	Neujahr anspielen	Musikkapelle Ringham-Petting	